Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung			
1.1.	Baustelleneinrichtung			
1.1.10.	StL-Nr. 19.101/107.11 Baustelle einrichten Sämtl. LV-Abschn.*Zufahrt vorh. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportie-ren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustellenein-richtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen be-schaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Bau-stelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leis-tungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	1,000 Psch		
1.1.20.	StL-Nr. 19.101/112.01 Baustelle räumen Sämtl. LV-Abschn. Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle ge-sonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leis-tungsverzeichnisses.	1,000 Psch		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Verkehrssicherung				
1.2.10.	Verkehrsrechtliche Anordnung Baufeld Verkehrsrechtliche Anordnungen (VAO) für notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen im Rahmen der Baumaßnahme entsprechend den technischen und technologischen Anforderungen des eigenen Bauablaufes bei der zuständigen Verkehrsbehörde beantragen, einschl. der Anfertigung und Fortschreibung aller für die Beantragung erforderlichen Unterlagen und Pläne	1,000	psch		
1.2.20.	StL-Nr. 21.105/105.19.29.00.00 Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen Arbeitsstelle*B I/15 Vollsperrung auß. Kraft setzen Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach RSA, Regelplan 'BI/15 Vollsperrung.' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Länge des Arbeitsbereiches 'ca. 75m'	1,000	Psch		
1.2.30.	StL-Nr. 21.105/110.10 Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten wie Vorposition Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.	94,000	d		
1.2.40.	StL-Nr. 21.105/905.29 Kontrolle d. Verkehrss. an Arb.st. zwei bzw. einmal Kontrolle der Verkehrssicherung an Arbeitsstellen				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>einschließlich temporärer Verkehrsschilder, vorübergehender Markierungen, transportabler Lichtsignalanlagen, baulicher Leitelemente und transportabler Schutzeinrichtungen gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrolle der Umleitungsstrecke wird gesondert vergütet. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. Dokumentation der Kontrolle 'an AG übergeben.'</p>	94,000 d		
1.2.50.	<p>StL-Nr. 21.105/105.19.29.00.00 Verkehrssich. läng. Dauer aufbauen Arbeitsstelle*B I/6 Halbseitige Sperrung auß. Kraft setzen Verkehrssicherung längerer Dauer einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Absperrgeräte, Warnleuchten und Aufstellvorrichtungen) betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben und Abbauen werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transportable Schutzeinrichtung werden gesondert vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Nach RSA, Regelplan 'BI/6 halbseitige Sperrung.' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG außer Kraft setzen. Länge des Arbeitsbereiches 'ca. 15m'</p>	1,000 Psch		
1.2.60.	<p>StL-Nr. 21.105/110.10 Verkehrssich. läng. Dauer vorhalten wie Vorposition Verkehrssicherung längerer Dauer vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle der Verkehrssicherung wird gesondert vergütet. Verkehrssicherung wie in Vorposition beschrieben.</p>	14,000 d		
1.2.70.	<p>StL-Nr. 21.105/905.29 Kontrolle d. Verkehrss. an Arb.st. zwei bzw. einmal Kontrolle der Verkehrssicherung an Arbeitsstellen</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>einschließlich temporärer Verkehrsschilder, vorübergehender Markierungen, transportabler Lichtsignalanlagen, baulicher Leitelemente und transportabler Schutzeinrichtungen gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrolle der Umleitungsstrecke wird gesondert vergütet. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. Dokumentation der Kontrolle 'an AG übergeben.'</p>	14,000 d		
1.2.80.	<p>StL-Nr. 21.105/405.05.00.10 Absp.g.,Warneinr. aufb. u. abb. Abspersch. 250x2000*mit Tastleiste Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Absperrschranke Größe 250 x 2000 mm mit Aufstellvorrichtung. Mit Tastleiste.</p>	200,000 St		
1.2.90.	<p>StL-Nr. 21.105/420.01 Absperrger. oder Warneinr. umsetzen wie Vorposition Absperrgerät oder Warneinrichtung innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.</p>	120,000 St		
1.2.100.	<p>StL-Nr. 21.105/410.01 Absp.g.,Warneinr. vorhalten wie Vorposition Absperrgerät oder Warneinrichtung vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.</p>	3.000,000 Std		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.110.	StL-Nr. 21.105/120.92.00 Verkehrssich. läng. Dauer abbauen BI/15*in Kraft setzen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer ab- bauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transpor- table Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Nach RSA, Regelplan 'BI/15 Vollsperrung ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wie- der in Kraft setzen.	1,000 Psch		
1.2.120.	StL-Nr. 21.105/120.92.00 Verkehrssich. läng. Dauer abbauen BI/6*in Kraft setzen Verkehrssicherung an Arbeitsstellen längerer Dauer ab- bauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markierung entfernen, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leitelement, mobile Stauwarnanlage, LED-Anzeigetafel und transpor- table Schutzeinrichtung abbauen werden gesondert vergütet. Nach RSA, Regelplan 'BI/6 halbseitige Sperrung ' Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG wie- der in Kraft setzen.	1,000 Psch		
1.2.130.	StL-Nr. 19.101/207.23 Bauzaun aufstellen und entfernen Zaunhöhe 1,75 m*Stahlgitter-FT Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderli- chen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Been- digung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises wer- den nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bau- zaunes vergütet. Zaunhöhe = 1,75 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.	20,000 m		
Summe 1.2. Verkehrssicherung				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	Sonstiges			
1.3.10.	<p>Erstabsteckung Abstecken und Sichern der relevanten Projektdaten für die Bauausführung. Übertragen der Hauptachse, Bordlinien u.ä. entsprechend Projektabsteckplan in die Örtlichkeit. Absteckung erfolgt in Lage und Höhe mit geeignetem Material des AN in einem Abstand von 10m sowie alle Achshauptpunkte und Bordlinien. Absteckung im elektronischen Verfahren notwendig. Nach der Fertigstellung sind die Lagen und Höhen mit der Bauleitung abzunehmen. Die Absteckpunkte sind über die gesamte Bauzeit zu sichern. Bei Verlust oder Zerstörung von Absteckpunkten sind diese durch den AN wiederherzustellen. Eine gesonderte Vergütung für mehrmalige oder zu wiederholende Absteckleistungen erfolgt nicht.</p>	1,000 psch		
1.3.20.	<p>Kabel und Leitungen sichern Kabel, Wasserleitungen und Versorgungsleitungen bis 250 mm Außendurchmesser auf der gesamten Länge freilegen, aufnehmen (soweit erforderlich), aufhängen, sichern und wieder ordnungsgemäß verlegen. Die vorschriftsmäßige Ausführung von Handschachtung im Bereich der Versorgungsleitungen sowie Aufwendungen zur Einhaltung der Vorschriften der Versorgungsunternehmen werden nicht gesondert abgerechnet. Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub, Verbau, Rohrverlegung, Verfüllung und sonstigen Tiefbauarbeiten abgegolten. Mehrere Kabel, deren Achsabstand nicht größer als zusammen 0,5 m ist, werden als eine Leitung abgerechnet.</p>	450,000 m		
1.3.30.	<p>Kreuzungen Versorgungsleitungen und Kabel Vorhandene Versorgungsleitungen, die oberhalb des Straßenplanums in der Straßentrasse verlaufen, nach Vorschriften der Versorgungsträger sichern, beim Verfüllen Leitungen mit steinfreiem Material einbetten, einschl. aufnehmen und wieder einbauen der Kabeldecksteine, Warnband verlegen. Mehrere Leitungen, Kabel oder Kabelbündel deren äußere Breite max. 50 cm beträgt, wird als eine Querung berechnet.</p>	20,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3.40.

Abfallentsorgung Anlieger

Transport von Abfalltonnen, Abfallcontainern und Wertstoffsäcken der Anlieger zu zentralen Sammelstellen.
Für den Zeitraum der Baudurchführung, in dem die Sammelfahrzeuge des Entsorgungsunternehmens den Baustellenbereich nicht befahren können, transportiert der AN die Mülltonnen, Container und Wertstoffsäcke zu den Sammelstellen außerhalb des Baufeldes.

Die Festlegung der Lage der Sammelstellen sowie die erforderlichen Zeiträume zur Ausführung der Transporte erfolgt durch den AN in Abstimmung mit dem Entsorgungsunternehmen.

Die Abstimmungen zum erforderlichen Umfang sind durch den AN mit den Anliegern zu treffen.

Die Entsorgungstermine sind beim Entsorgungsunternehmen zu erfragen. Entsorgt wird der Müll und die Reststoffe in den betroffenen Straßen.

Die Sammlung erfolgt in folgenden Erfassungssystemen:
Mülltonnen / Container mit unterschiedlichen Nutzvolumina

Die Müllentsorgung/Wertstoffsammlung erfolgt:
Restmüll und Gelbe Tonne 14-tägig,
Blaue Tonne alle 4 Wochen
Anlieger Wohnhäuser.

Teilleistungen:

Abfallbehälter an den Hofzufahrten übernehmen
Transport durch das Baufeld zur Erfassungsstelle
Rücktransport der Mülltonnen und Container sowie
Übergabe an die jeweiligen Eigentümer
ggf. Kennzeichnung der Behälter am Deckelinneren.

1,000 psch

.....

1.3.50.

Verfassen von Schreiben zur Anliegerinformation Anzahl entspr. Baufortschritt / Bauabschnittsbildung

Verfassen von Schreiben zur Anliegerinformation
Anzahl entspr. Baufortschritt / Bauabschnittsbildung
Mehrmales Verfassen von Schreiben zur Anliegerinformation
in Abstimmung mit dem AG und der Straßenverkehrsbehörde
vor Beginn der Baumaßnahme und entsprechend Baufortschritt
und Bauabschnittsbildung.

Inhalt u.a. mit folgenden Parametern:

- Betroffene gesperrte Bereiche
- terminliche Eckdaten
- Einschränkungen für betroffene Anwohner/Anlieger und der Zugänglichkeit der Grundstücke
- telef. Erreichbarkeit der Verantwortlichen Bauausführenden

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Bauleiter / Polier). Die Verteilung der Anliegerinfo-Schreiben erfolgt über Briefkastenzustellung durch den AN.	1,000 psch		
1.3.60.	<p>Beweissicherung Vor Beginn der Bauarbeiten ist durch einen vom AN beauftragten Sachverständigen für Bauschäden eine Beweissicherung durchzuführen. Alle angrenzenden bzw. gefährdeten Anlagen sind auf vorhandene Schäden hin zu untersuchen. Die Schäden sind mittels Fotoaufnahmen zu dokumentieren. Im Bereich angrenzender Grundstücke, die durch die Baumaßnahme beeinflusst werden, vor Beginn mit den Grundstückseigentümern, bzw. den zuständigen Dienststellen, Zustand, bzw. Beschaffenheit feststellen und dokumentieren. Gesonderte Aufstellung der einzelnen Beweissicherungen. Begehung mit schriftlichen Protokollen und Anfertigung von Lichtbildern. Protokolle und Anlagen dazu müssen durch Unterschrift des Sachverständigen, der Grundstückseigentümer und der Leitungsträger anerkannt sein. Vorlage aller Beweissicherungen vor Baubeginn.</p>	1,000 psch		
1.3.70.	<p>Fotodokumentation Fotodokumentation 2-fach von allen wesentlichen Arbeiten während der gesamten Baumaßnahme und gemäß Baufortschritt erstellen mind. 8 Bilder pro Arbeitstag mit Erläuterungstext und Einblenden des Aufnahmedatums; Dokumentation auf CD gebrannt dem AG übergeben. Bilder in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen. Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.</p>	1,000 Psch		
1.3.80.	<p>Bestandspläne erstellen Die Gestaltung der digitalen Stadtgrundkarte (DSGK) der Stadt Schönebeck (Elbe) einschl. der Festlegung der Kartenzeichen erfolgt gemäß der Zeichenvorschrift in der „Richtlinie für die Anlage von Straßen RAS, Teil: Vermessung RAS-Verm, Ausgabe 2001“, die auf der Musterzeichenvorschrift der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) basiert. Eventuelle Differenzen zwischen den vom Vermessungsbüro</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

und vom Geo-System der Stadt Schönebeck (Elbe) erzeugten Darstellungen sind vor Abgabe der Pläne zu klären.

Für die DSGK bzw. für einen Bestandslageplan der Stadt Schönebeck (Elbe) ist die Dokumentation anzufertigen im Maßstab M 1:500
im Lagestatus LST 150 (System 42/83) und Höhenstatus HST 150 (HN 76) mit Darstellung:

- der Topographie und Geländeform, insbesondere der Lage und Höhe der verschiedenen Bestandteile der öffentlichen Verkehrsflächen, ggf. einschl. Neigungsangaben (Fahrbahn, Bordanlagen, Geh- und Radwege, Parkplätze, Grünanlagen u.a.),
- der angrenzenden Gebäude (einschl. Hausnummern) in ihren Begrenzungslinien,
- der sichtbaren Bestandteile der Ver- und Entsorgungsleitungen, insbesondere den Deckel- und Sohlhöhen von Schächten,
- der Straßenbeleuchtung und des Straßenmobiliars (Verkehrsschilder, Poller und andere Schutz- und Leiteinrichtungen, Schalt- und Verteilerschränke,
- übriger beauftragter Anlagen und dazugehöriger Angaben, z.B. Kanäle, Leerrohre und Leitungen mit Angaben von Dimension, Material und ggf. Sohlhöhen, Anschlussleitungen einschl. Anschlusspunkte an Sammler, Signalschleifen in der Fahrbahn u.a.

in jeweils 1 Ausfertigung als
 – kopierfähiger Papierplan mit Angabe des Lage- und Höhenbezuges
 – Datenträger CD-ROM im dxf-Format nach den „**Vorschriften für die Ausgabe von dxf-Dateien für die Stadt Schönebeck (Elbe)**“, Stand 04/2012.
 Sofern nicht vorhanden, sind die Vorschriften vom SG Tiefbau der Stadt Schönebeck (Elbe) abzufordern.

Die Unterlagen haben einen eindeutigen Vermerk dieses eingesetzten Höhensystems zu tragen. Die Differenz zum DHHN 92, bezogen auf Schönebeck (Elbe), ist anzugeben.

Ein anderer als zuvor genannter Inhalt zur Bestandsvermessung ist mit der Stadt Schönebeck (Elbe) abzustimmen.

1,000 psch

.....

1.3.90. Statischer Plattendruckversuch
 Plattendruckversuche nach DIN 18 134 für Kontrollprüfung auf besondere Anordnung des AG durchführen, mit Auswertung und Darstellung der Meßergebnisse.
 Bereitstellung Belastungsfahrzeug wird gesondert vergütet

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einschließlich Personal und sämtlicher Geräte Nachweise auf Planum, Frostschuttschicht, Schottertragschicht an jeweils 2 Stationen keine zusammenhängende Durchführung, auch Einzeldurchführung möglich. Zulassung nach RAP Stra.	3,000 St		
1.3.100.	StL-Nr. 19.101/707 Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	2,000 h		
1.3.110.	StL-Nr. 24.108/912.91.21.00.01 Suchgraben herstellen Homogenbereich A*Tiefe bis 1,25 m mitMasch.unterst.*Aufbruch gesond. Abrechnung Abtrag Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Homogenbereiche 'A ' Grabentiefe bis 1,25 m. Handschachtung mit Maschinenunterstützung. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	15,000 m3		
1.3.120.	StL-Nr. 24.108/912.02.21.00.01 Suchgraben herstellen Tiefe >1,25-1,75m*mitMasch.unterst. Aufbruch gesond.*Abrechnung Abtrag Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Handschachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Handschachtung mit Maschinenunterstützung. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	5,000 m3		
1.3.130.	Baul. Anlage abbrechen, Fundamente Bauliche Anlage abbrechen. Abgerechnet wird die feste Masse des abzubrechenden Materials. Im Boden befindliche bewehrte und unbewehrte			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Fundamente, Platten, Verstärkungen aus Mauerwerk, Beton, Stahlbeton, Naturstein abbrechen. Material in Eigentum AN gemäß den behördlichen Forderungen entsorgen einschließlich Transport- und Deponiekosten. Fundamentlöcher und Fehlstellen mit verdichtungsfähigem, frostsicherem Kies/Sand-Gemisch oder Splitt/Sand-Gemisch schließen und verdichten (ggf. in Lagen). Material liefert AN. Handschachtung wird nicht gesondert vergütet.</p>	2,000 m3		
1.3.140.	<p>Behelfsbrücke für Fußgänger herst. Behelfsbrücke für Fußgänger in Geländehöhe für öffentlichen Verkehr herstellen, vorhalten und beseitigen. mit Anrampung mit Geländer Nutzbreite bis 1,50 m. Gesamtlänge bis 3m Ausführung nach Wahl des AN</p>	3,000 St		
1.3.150.	<p>Behelfsbrücken für PKW Behelfsbrücke für Pkw in Grundstückszufahrten in Geländehöhe für Grundstücksbesitzer herstellen und beseitigen. Ausführung mit Anrampung. Einschließlich Umsetzen gemäß Baufortschritt Breite bis 3,0m Ausführung nach Wahl des AN.</p>	3,000 St		
1.3.160.	<p>Deklarationsanalyse durchführen, LAGA Stoffe, die ausgebaut und entsorgt werden sollen und noch nicht im Vorfeld durch den AG beprobt wurden, sind durch den AN zu beproben. Die Probenahme hat im Beisein des AG zu erfolgen. Für Materialien, für die ein entsprechender Nachweis zu erbringen ist, welcher bis zum jetzigen Termin noch nicht vorliegt, wird eine Klassifizierung nach LAGA und Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz vorgenommen. Weiterhin sind die erforderlichen Transport- und Lagerungsmaßnahmen nach entsprechender Vorschriftenlage in die jeweiligen Positionen einzurechnen. Vom AG werden keine Lagerflächen zur Verfügung gestellt. Deklarationsanalyse durchführen. Vom AG anerkanntes Analyseinstitut mit erforderlicher</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zulassung. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG liefern. Die Position gilt für abzubrechende und entsorgende Materialien aus dem Baustellenbereich, für die zur Entsorgung eine entsprechende Deklaration vorliegen muss.	2,000 St		
1.3.170.	<p>Herstellung Probefeld, FSS Herstellung Probefeld auf Anweisung AG im Vorfeld ΔFahrbahnausbau zur Ermittlung der Tragfähigkeit auf Planum. Fläche: 4 m x 5 m</p> <p>Bestehend aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau von ca. 55 cm Boden unter OK Bestand - Nachverdichtung Planum <p>Plattendruckversuch wird gesondert vergütet</p> <ul style="list-style-type: none"> - Plattendruckversuch auf Planum mind. 45 MPa <p>Abrechnungseinheit: St hergestelltes Probefeld</p>	1,000 St		
1.3.180.	<p>Herstellung Probefeld, Planum Herstellung Probefeld auf Anweisung AG im Vorfeld ΔFahrbahnausbau zur Ermittlung der Tragfähigkeit auf Untergrundverbesserung.. Fläche: 4 m x 5 m</p> <p>Bestehend aus :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau von ca. 55cm Boden unter OK Bestand - Mehraushub 20 cm unter OK Planum - Nachverdichtung Planum - Einbau, Liefern von 20 cm Frostschutzschicht (0/56) <p>Plattendruckversuch wird gesondert vergütet</p> <ul style="list-style-type: none"> - Plattendruckversuch auf Planum mind.15 MPa <p>Abrechnungseinheit: St hergestelltes Probefeld</p>	1,000 St		
Summe 1.3.	Sonstiges			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	Verkehrsanlagen			
2.1.	Aufbruch			
2.1.10.	StL-Nr. 23.113/038.21.03 Asphaltbefestigung trennen Anbauber. quer*schneiden Dicke ü. 6-12 cm Asphaltbefestigung geradlinig trennen. im Anbaubereich quer zur Fahrbahnachse, Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.	15,000 m		
2.1.20.	StL-Nr. 23.113/028.10.30.20.03 Asphaltbefestigung aufnehmen Fahrbahn*Dicke ü. 6-12 cm Tiefe ü. 10-20 cm*Aufbr. Verw. AN Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Fahrbahn. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 cm bis 12 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	130,000 m2		
2.1.30.	StL-Nr. 23.114/002.11.41.11.03 Betondecke aufnehmen Fahrbahn*Betondecke auf Unterl. ToB*ohne Bewehrung Fugenfüllstoffe*Tiefe ü. 10-15 cm Ausb. Verw. zuf. Betondecke ausbauen und aufnehmen. Dicke der Beton- decke und Betondruckfestigkeit nach Unterlagen des AG. Fläche = Fahrbahn. Befestigung = Betondecke. Auf Unterlage = Tragschicht ohne Bindemittel. Decke ohne Bewehrung, Dübel und Anker. Einschließlich vorhandener Fugenfüllstoffe. Gesamtausbautiefe über 10 bis 15 cm. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten. Angaben zu den umweltrelevanten Merkmalen nach Unterla- gen des AG.	7,500 m2		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.40.	StL-Nr. 23.115/006.12.03.11.19 Naturpflasterd.zur Wiederverw.aufn. Pfl.st. 20 cm*Grauwacke ungeb. Fugenmat.*ungeb. Bettung Steine lagern Natursteinpflasterdecke zur Wiederverwendung aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflasterstein, Dicke ca. 20 cm. Pflasterstein aus Grauwacke. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine innerhalb der Baustelle fördern und lagern. Übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Pflastersteine säubern 'und lagern. Anteil wiederverwendbare Steine ca. 30 v.H.. Einbau in "Stichstraße/Zufahrt". Einbau wird gesondert vergütet.'	250,000 m2		
2.1.50.	StL-Nr. 23.115/011.31.11.00 Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn. 10 cm dick*ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung*Verwertung AN Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 10 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwer- ten.	165,000 m2		
2.1.60.	StL-Nr. 23.115/021.51.13.00 Plattenbelag aus Beton aufnehmen 8-10 cm dick*ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung*Verwertung AN Plattenbelag mit Platten aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Platte 8 bis 10 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Platten und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN ver- werten.	250,000 m2		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.70.	StL-Nr. 22.112/005.63.11.04 Schicht ohne Bindemittel aufnehmen STS+DoB*Dicke ü.10-15cm Fahrbahn*nat. Gesteinsk. Bstoff. Verw.AN. Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schichten aus Baustoffgemischen für Schottertragsschichten und für Deckschichten ohne Bindemittel. Dicke über 10 bis 15 cm. Fläche = Fahrbahn. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG.	130,000 m2		
2.1.80.	StL-Nr. 23.115/031.15.02.00 Bordstein aufnehmen. Hochbord Beton*Fund.ü10-20/R-St. alles Verw. AN Bordstein aufnehmen. Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	120,000 m		
2.1.90.	StL-Nr. 23.115/036.22.12.01 Streifen/Rinne aus Betonst. aufn. ü. 8-10 cm dick*Breite ü. 20-35cm Fugenmörtel*Fund.bet. ü.10-20 Verwertung AN Streifen oder Rinne mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein über 8 bis 10 cm dick. Breite des Streifens/der Rinne über 20 bis 35 cm. Mit Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Fugenmörtel. Fundament aus Beton/Mörtel, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Steine und Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.	11,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	Erdarbeiten			
2.2.10.	StL-Nr. 24.106/213.91.02.91.01 Boden bzw. Fels lösen und verwerten Homogenbereich A*profilg. lösen Planum gesondert*Z1.2 Abrechnung Abtrag*Verwertung nachw. Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Homogenbereich 'A' Profilgerecht lösen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Materialklasse 'nach LAGA Boden Z1.2 (Eluat As).' Abrechnung nach Abtragsprofilen. Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.	385,000 m3		
2.2.20.	StL-Nr. 24.106/213.99.12.91.01 Boden bzw. Fels lösen und verwerten Homogenbereich A*20cm Mehraushub Felsvert.B. verf.*Planum gesondert Z1.2*Abrechnung Abtrag Verwertung nachw. Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen, laden und nach Wahl des AN verwerten. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Homogenbereich 'A' Mehraushub 'bis 20 cm unterhalb des Planums für Bodenaustausch.' Örtliche Vertiefungen im Planum, die beim Felsabtrag entstehen, mit geeignetem, nicht frostempfindlichem Boden verfüllen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Materialklasse 'nach LAGA Boden Z1.2 (Eluat As).' Abrechnung nach Abtragsprofilen. Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.	175,000 m3		
2.2.30.	Zulage zu Aushub: Handschachtung Handschachtung in allen Breiten und Tiefen, als Zulage zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen oder auf Anweisung des AG / BL.	40,000 m3		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.40.	StL-Nr. 22.112/907.22 Erschwernis durch Einbauten b.Aufnehmen SoB*Schächte Erschwernis durch Einbauten. Beim Aufnehmen von Schichten ohne Bindemittel. Einbauten = Schächte.	2,000 St		
2.2.50.	StL-Nr. 22.112/907.21 Erschwernis durch Einbauten b.Aufnehmen SoB*Hydranten+Schiebk Erschwernis durch Einbauten. Beim Aufnehmen von Schichten ohne Bindemittel. Einbauten = Hydranten und Schieberkappen.	7,000 St		
2.2.60.	StL-Nr. 24.106/250.01 Planum herstellen Ev2 = 45 MPa Planum herstellen nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul Ev2 = 45 MPa.	860,000 m2		
2.2.70.	StL-Nr. 22.112/907.12 Erschwernis durch Einbauten b.Profilieren*Schächte Erschwernis durch Einbauten. Beim Profilieren der Unterlage. Einbauten = Schächte.	1,000 St		
2.2.80.	StL-Nr. 22.112/907.11 Erschwernis durch Einbauten b.Profilieren*Hydranten+Schiebk Erschwernis durch Einbauten. Beim Profilieren der Unterlage. Einbauten = Hydranten und Schieberkappen.	7,000 St		
Summe 2.2. Erdarbeiten				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.	Tragschichten			
2.3.10.	Schutzschicht an Gebäudegrenze Vor dem Verfüllen der Tragschichten im Bereich Kellerlichtschacht, ist eine Schutzschicht (z.B. Noppenbahn o.ä.) anzubringen, um Beschädigungen an der Gebäudegrenze zu vermeiden.	35,000 m2		
2.3.20.	StL-Nr. 22.112/209.30.07.19.91 Frostschutzschicht herstellen Bk0,3*0/56*URM n. Unterl. AG EV2>45Mpa*Dicke 20cm Untergrundverbesserung Abrechng. Auftrag Frostschutzschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3, mehrlagig, oberer Lage mit Fertiger. Baustoffgemisch 0/56. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mind. 45 MPa.' Einbaudicke '20 cm, als Untergrundverbesserung.' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	175,000 m3		
2.3.30.	StL-Nr. 22.112/209.30.06.19.91 Frostschutzschicht herstellen Bk0,3*0/45*URM n. Unterl. AG EV2>100MPa*Dicke 20cm Abrechng. Auftrag Frostschutzschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3, mehrlagig, oberer Lage mit Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mind. 100 MPa' Einbaudicke '20 cm.' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	15,000 m3		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.40.	<p>StL-Nr. 22.112/209.30.06.19.91 Frostschuttschicht herstellen Bk0,3*0/45*URM n. Unterl. AG EV2>100MPa*Dicke 26cm Abrechng. Auftrag Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3, mehrlagig, oberer Lage mit Fertiger. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mind. 100 MPa' Einbaudicke '26 cm.' Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>	195,000 m3		
2.3.50.	<p>StL-Nr. 22.112/319.31.19.10 Schottertragschicht herstellen Bk0,3*0/32*URM n. Unterl. AG EV2>120MPa*Dicke 15 cm Schottertragschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3, mehrlagig, oberer Lage mit Fertiger. Baustoffgemisch 0/32. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mind. 120 MPa.' Einbaudicke = 15 cm.</p>	780,000 m2		
2.3.60.	<p>StL-Nr. 22.112/907.51 Erschwernis durch Einbauten b.Herst. ToB*Hydranten+Schiebk Erschwernis durch Einbauten. Beim Herstellen von Tragschichten ohne Bindemittel. Einbauten = Hydranten und Schieberkappen.</p>	7,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.	Pflaster / Borde / Rinnen			
2.4.10.	<p>Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Fahrbahn Bk 0,3*22,5/14/10 weiß ohne Fase mit Natursteinvors.*SZ18/LA20 Bett.0/4 30 v. H.*Fuge 0/4 Fischgrätenverband</p> <p>Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton mit Natursteinvorsatz, kugelgestrahlt, mit topografierter Oberfläche und unregelmäßiger Kantenführung herstellen. Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG, Eine Läuferzeile ist mit einzukalkulieren. In Fahrbahnflächen der Belastungsklasse Bk 0,3. Rutschwiderstand SRT-Wert mind 65. 5-seitige Verschiebesicherung (integrierte Erdverkrallung) (umlaufende Verzahnung und unterseitige Profilierung) Frost- und Tausalzbeständigkeit nach DIN 1338 LP Abmessungen '22,5/14/12 Farbe weiß' Mindestens 400 kg Zementgehalt pro m3 Mindestens 75% Natursteinkörnung im Vorsatz Fase max. 2/2 mm. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20. Bettung aus Baustoffgemisch 0/4, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen. Steine im Fischgrätenverband verlegen.</p>	605,000 m2		
2.4.20.	<p>Pflasterd. aus Betonsteinen herst. Stellflächen Bk 0,3*22,5/14/10 dunkelgrau ohne Fase mit Natursteinvors.*SZ18/LA20 Bett.0/4 30 v. H.*Fuge 0/4 Fischgrätenverband</p> <p>Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton mit Natursteinvorsatz, kugelgestrahlt, mit topografierter Oberfläche und unregelmäßiger Kantenführung herstellen. Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. In Fahrbahnflächen/Stellflächen der Belastungsklasse Bk 0,3. Rutschwiderstand SRT-Wert mind 65. 5-seitige Verschiebesicherung (integrierte Erdverkrallung) (umlaufende Verzahnung und unterseitige Profilierung) Frost- und Tausalzbeständigkeit nach DIN 1338 LP Abmessungen '22,5/14/12 Farbe dunkelgrau</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Mindestens 400 kg Zementgehalt pro m ³ Mindestens 75% Natursteinkörnung im Vorsatz ohne Fase . Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20. Bettung aus Baustoffgemisch 0/4, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen. Steine im Fischgrätenverband verlegen	90,000 m ²		
2.4.30.	Streifen aus Betonsteinpfl. herstellen Markierung Stellflächen*22,5/14/10 weiß o.F., m. Natursteinvors.*1-zeilig Streifen aus Pflastersteinen aus Beton mit Natursteinvorsatz herstellen. Oberfläche der Pflastersteine nach Unterlagen des AG. (Selber Stein wie zuvor beschrieben in der Farbe weiß. Mehrzeiliger Streifen ist mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Streifen 'als Markierung für Stellflächen. ' Format für Rastermaß '22,5/14/10, Farbe weiß ' Ohne Fase, mit Natursteinvorsatz Breite 1-zeilig. Verlegung 'geradlinig, als Markierung für Stellflächen.	75,000 m		
2.4.40.	StL-Nr. 23.115/142.20.16.11.11 Pfl.m. Großpfl. a. Nat.d. AG herst. Fahrbahn b. Bk1,8*Pflaster gelagert n. Unterlagen AG*SZ18/LA20 Bett.0/4 30 v. H.*Fuge 0/4 Reihenverband Pflasterdecke mit Großpflastersteinen aus Naturstein des AG herstellen. In Fahrbahnflächen der Belastungsklasse bis 1,8. Pflastersteine gelagert innerhalb der Baustelle aufneh- men und fördern. Format für Rastermaß nach Unterlagen des AG. Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ18/LA20. Bettung aus Baustoffgemisch 0/4, Anteil an Körnung un- ter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/4, GU, F, E CS35, C 90/3,			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen. Verlegen im Läufer- oder Reihenverband ohne Kreuzfugen.	70,000 m2		
2.4.50.	<p>StL-Nr. 23.115/202.19.91.22 Plattenbel. mit Pl. a. Bet. herst. Rad- und Gehwege*30x30x8cm 30x30x8 cm*rechtw. zum Rand Bett.0/5 30 v. H.*Fuge 0/5 Plattenbelag mit Platten aus Beton einschließlich handelsüblicher Ergänzungsplatten herstellen. Äußere Beschaffenheit (Oberfläche und Farbgestaltung) der Platten, Trassierung des Plattenbelages und Verlegung der Platten im Kurvenbereich nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege. Einzelflächen 'Anpassungsbereich Böttcherstraße.' Format für Rastermaß '30x30x8 cm.' Platten rechtwinklig zum Rand verlegen. Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3. Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlämmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlämmen herstellen.</p>	25,000 m2		
2.4.60.	<p>StL-Nr. 23.115/167.90.21.12.13 Pflasterd. gebBw. mit Mosaikpfl. Differenzstreifen*St.50/50/50 Granit*Bett.mörtel 0/4 Haftvermittler AN*Fuge Typ A Reihenverband Pflasterdecke in gebundener Bauweise mit Mosaikpflastersteinen aus Naturstein herstellen. Bearbeitung der Oberfläche der Mosaikpflastersteine nach Unterlagen des AG. Haftzugfestigkeit zwischen Pflasterstein und Bettung sowie zwischen Pflasterstein und Fugenfüllung im fertigen Zustand mind. 0,6 MPa im Einzelwert. In Flächen 'Differenzstreifen entlang der Wohnhausbebauung, Breite = 15 - 25cm.' Format für Rastermaß = 50/50/50 mm. Pflasterstein aus Granit. Bettungsmörtel 0/4. Wasserdurchlässigkeit größer 5 * 10 exp -5 m/s. Druckfestigkeit mind. 30 MPa im Mittel und mind. 25 MPa im Einzelwert. Biegezugfestigkeit mind. 5 MPa im Mittel und mind. 4 MPa im Einzelwert. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Abfall der Druckfestigkeit nach Frosttauwchselfersuch</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>im Mittel max. 10 v.H., im Einzelwert max. 20 v.H. Haftvermittler nach Wahl des AN einbauen. Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert. Verlegen im Läufer- oder Reihenverband ohne Kreuzfugen.</p>	10,000 m2		
2.4.70.	<p>StL-Nr. 23.115/195.01.02 Pflastersteine zuarbeiten aus Beton*Dicke ü. 8-10 cm Pflastersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen oder an Aussparungen und Einbauten über 1,00 m2 Einzelgröße zuarbeiten, nassschneiden oder behauen. Das Zuarbeiten, Nassschneiden oder Behauen der Pflastersteine an Aussparungen und Einbauten bis zu 1,00 m2 Einzelgröße wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke über 8 bis 10 cm.</p>	240,000 m		
2.4.80.	<p>StL-Nr. 23.115/198.19 Pflasterdecken-Anpassung herstellen Einzelgr. b 0,5m2*2-reihig Kleinpflaster Granit Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten bis 0,50 m2. Ausführung 'mit Kleinpflaster Granit 2-reihig in gebundener Bauweise.'</p>	1,000 St		
2.4.90.	<p>StL-Nr. 23.115/198.19 Pflasterdecken-Anpassung herstellen Einzelgr. b 0,5m2*Schieberkappen Anpassung der Pflasterdecke an Aussparungen oder Einbauten herstellen. Abgerechnet wird je Stück Einbauteil. Einzelgröße der Aussparung bzw. Einbauten bis 0,50 m2. Ausführung 'mit passendem Pflastersatz aus Betonsteinen 10 cm dick zur Einfassung von Schieber- und</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Hydrantenkappen; Unterbau mit Beton C20/25; Oberflächengestaltung analog des umgebenden Pflastersteines.'	7,000 St		
2.4.100.	<p>StL-Nr. 23.115/311.10.01.19.92 Bordstein aus Beton setzen BSt. RB 15x22 cm*Fuge Typ B an Rinne mit BewF*gerader Stein+Kurvenstein bis 10 cm unter OK*F-beton Unt. AG Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = RB 15 x 22 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel- Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne. Bordstein 'gerader Stein und Kurvenstein.' Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG bis 10 cm unter OK Stein, Beton C20/25.' Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.</p>	7,500 m		
2.4.110.	<p>StL-Nr. 23.115/311.10.01.09.92 Bordstein aus Beton setzen BSt. RB 15x22 cm*Fuge Typ B gerader Stein+Kurvenstein*bis 10 cm unter OK F-beton Unt. AG Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = RB 15 x 22 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel- Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Bordstein 'gerader Stein und Kurvenstein.' Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG bis 10 cm unter OK Stein, Beton C20/25.' Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.</p>	8,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.120.	<p>StL-Nr. 23.115/311.03.01.19.92 Bordstein aus Beton setzen BSt. HB 15x30 cm*Fuge Typ B an Rinne mit BewF*bis 10 cm unter OK F-beton Unt. AG Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = HB 15 x 30 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Bordstein mit Bewegungsfugen an Rinne. Bordstein 'gerader Stein, Übergangstein und Kurvenstein.' Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG bis 10 cm unter OK Stein, Beton C20/25.' Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.</p>	25,000 m		
2.4.130.	<p>StL-Nr. 23.115/311.06.01.01.92 Bordstein aus Beton setzen BSt. TB 10x25 cm*Fuge Typ B gerader Stein*bis 10 cm unter OK F-beton Unt. AG Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = TB 10 x 25 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Gerader Stein. Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG, bis 10 cm unter OK Stein, Beton C20/25.' Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.</p>	65,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.140.	StL-Nr. 23.115/311.06.01.03.92 Bordstein aus Beton setzen BSt. TB 10x25 cm*Fuge Typ B Halbm. ü. 2,5-5 m*bis 10 cm unter OK Stein F-beton Unt. AG Bordstein aus Beton setzen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm. Bordstein = TB 10 x 25 cm. Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittelbeanspruchung max. 500 g/m ² Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG, bis 10 cm unter OK Stein, Beton C20/25' Fundamentbeton nach Unterlagen des AG herstellen.	7,000 m		
2.4.150.	StL-Nr. 23.115/326.11.99 Bordstein trennen HBSt. 18/30-15/22*BSt.nassschneiden Bordstein auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Nassschneiden. Bordstein 'quer und auf Gehrung trennen.'	15,000 St		
2.4.160.	StL-Nr. 23.115/421.11.12.91.00 Rinne mit Pflast. aus Beton herst. Bordrinne*Pfst.160/160/140 o.F., m. Vorsatz.*2-zeilig Beton C20/25*Fuge Typ B Rinne mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Mehrzeilige Rinne ist mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Bordrinne. Format für Rastermaß des Pflastersteins = 160/160/140 mm. Ohne Fase, mit Vorsatzbeton. Breite 2-zeilig. Fundament und Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG, Beton C20/25.' Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert.	40,000 m		
2.4.170.	<p>StL-Nr. 23.115/421.41.13.91.01 Rinne mit Pflast. aus Beton herst. Muldenrinne*Pfst.160/160/140 o.F., m. Vorsatz.*3-zeilig Beton C20/25*Fuge Typ B Querschn. Unt. AG</p> <p>Rinne mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Mehrzeilige Rinne ist mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Muldenrinne nach Unterlagen des AG. Format für Rastermaß des Pflastersteins = 160/160/140 mm. Ohne Fase, mit Vorsatzbeton. Breite 3-zeilig. Fundament und Rückenstütze 'nach Unterlagen des AG, Beton C20/25.' Fuge aus Fugenmörtel Typ B mit Zementmörtel 0/2. Druckfestigkeit zwischen 30 MPa und 40 MPa im Mittel. Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer E-Modul mind. 14000 MPa, max. 17000 MPa im Einzelwert. Rinnenquerschnitt nach Unterlagen des AG.</p>	40,000 m		
2.4.180.	<p>Dehnungsfuge Pflasterstr. 2 Reihen</p> <p>ZB-Dehnscheiben aus Neukautschuk-Recycling-Material fest eingepresst in Abständen von 12 m im gesamten Bereich Gerinnepflaster /Bord/ Mörtel / Betonbettung/ oberflächenbündig einbauen. Pflasterstreifen 2-zeilig Durchgängig einschließlich Bordanlage herstellen. Im Betonbettungs- und Rückenstützenbereich kann wahlweise mit Mineralwollematten gearbeitet werden.</p>	4,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.190.	StL-Nr. 23.115/511.24.01 Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst. Fuge in Rinnen*Breite ü. 40-50cm verf. Pflasterfm. Bewegungsfuge in Streifen und Rinnen herstellen. Fugenbreite 8 mm bis 15 mm. Fuge in Rinne. Streifen-/Rinnenbreite über 40 bis 50 cm. Verfüllen mit Pflasterfugenmasse. Unterfüllung mit Band aus PU-Kautschuk mit Shore A-Härte (ShA) 50 +/-10, nach DIN ISO 7619-1:2012-02.	4,000 St		
2.4.200.	StL-Nr. 23.115/456.12.01 Anpassung von Rinnen herstellen Straßenablauf*Rinnenbr.35-50 cm beidseitig Anpassung von Rinnen an Einbauten herstellen. Das Bearbeiten der Steine gehört zum Leistungsumfang. Abrechnung nach Stück Einbauteil. Einbauteil = Straßenablauf. Rinnenbreite über 35 bis 50 cm. Anpassung beidseits des Einbauteils.	2,000 St		
2.4.210.	Blindenleitplatte Faserbeton, Rippenstruktur, 30/30/8 Streifen 'als Blindenleitstreifen. Blindenleitplatte (Bodenindikator im öffentlichen Verkehrsraum) Faserbeton C35/45 XF4, Härteklasse 1 auf Kernbeton 30/37 XF1, frost- und tausalzbeständig' Format für Rastermaß ' Betonstein Blindenleitplatte 30 x 30 cm, Höhe 8 cm, Farbe weiß, Oberfläche geriffelt (Rippenstruktur), Höhe der Rippen 5 mm nach EN 15209 und DIN 32984, Rippenabstand 38 mm.' Bettung '4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 2/5. Fugen mit Baustoffgemisch 0/4.'	30,000 St		
Summe 2.4. Pflaster / Borde / Rinnen				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.5.	Asphaltbefestigung			
2.5.10.	StL-Nr. 23.113/138.15.10.00 Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Bk1,8-Bk0,3*Dicke 8 cm Bitumen 70/100 Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,8 bis Bk0,3. Einbaudicke = 8 cm. Bindemittel = 70/100.	7,500 m2		
2.5.20.	StL-Nr. 23.113/637.92.10.01 Asphaltdecksch. aus MA 11 N herst. Anpassungsbereich Böttcherstr.*Dicke 4 cm Bitumen 30/45+vvZ*Handeinbau Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 11 N herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen 'Anpassungsbereich Böttcherstraße ' Einbaudicke = 4 cm einschl. eingedrückter Abstreukör- nung. Bindemittel = 30/45 mit viskositätsveränderndem Zusatz bzw. einem entsprechend viskositätsveränderten Binde- mittel 30/45. Einbau von Hand.	7,500 m2		
2.5.30.	StL-Nr. 23.113/907.13.23.02 Naht in Asphalttschicht herst. Naht ADS*Längs-/Quernaht Trennscheibe*Bitumen heiß Dicke ü.2,5-4,5cm Naht in Asphalttschicht herstellen. Naht in Asphaltdeckschicht. Längs- und Quernaht. Herstellung der Nahtflanke durch Trennscheibe. Heiß aufzubringendes Straßenbaubitumen auf die Naht- flanke volldeckend auftragen oder anspritzen, Menge 50g/m je cm Schichtdicke. Dicke der Schicht über 2,5 bis 4,5 cm.	15,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.	Oberflächenentwässerung			
2.6.10.	<p>StL-Nr. 24.108/207.22.11.10.21 Leitungsgraben herstellen gew. Boden*Tiefe >1,25-1,75m Rohr bis DN 150*m.Verb./+10 m3 W. lag. i./ver.o.Lz.*Aushub verwerten Abr. senkrecht Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150. Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Offene Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone einbauen und verdichten einschl. ggf. erforderlicher Wasserzugabe. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten. Abrechnung mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.</p>	3,500 m3		
2.6.20.	<p>StL-Nr. 24.110/517.94.32.11.10 Straßenablauf einbauen mit Erdarb. Boden 1g*Schaftkonus 11 2xZwTeil 6a*Aufli-Ring 10b Aufl. C 8/10,10cm*Tiefe bis 1,25 m eing. verd. Bod. Straßenablauf aus Betonfertigteilen einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten ausführen. Boden '1g ' Schaftkonus Form 11 (295 mm hoch). Zwei Zwischenteile Form 6a (je 295 mm hoch). Auflagerung Form 10b (für rechteckige Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. In vom AN eingebauten und verdichteten Boden. Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Überschüssigen Aushub nach Wahl des AN verwerten.</p>	1,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.30.	<p>StL-Nr. 24.110/517.92.31.11.10 Straßenablauf einbauen mit Erdarb. Boden 1g*Schaft Form 5c 2xZwTeil 6a*Aufl-Ring 10a Aufl. C 8/10,10cm*Tiefe bis 1,25 m eing. verd. Bod. Straßenablauf aus Betonfertigteilen einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten ausführen. Boden '1g' Schaft Form 5c (195 mm hoch). Zwei Zwischenteile Form 6a (je 295 mm hoch). Auflagering Form 10a (für quadratische Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m. In vom AN eingebauten und verdichteten Boden. Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden. Überschüssigen Aushub nach Wahl des AN verwerten.</p>	1,000 St		
2.6.40.	<p>StL-Nr. 24.110/523.03.00.11.11 Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen 300x500, D,34,5mm*dämpf.Einlage Zinkeimer A 2*Höhe planmäßig Mörtel M20 Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen. Klasse D 400, 300x500, mit Schlitzweite 34,5 mm. Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer, Form A 2. Aufsatz auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel M20 vollflächig herstellen, Fugen glattstreichen.</p>	1,000 St		
2.6.50.	<p>StL-Nr. 24.110/523.02.00.11.11 Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen 500x500, D, Guss*dämpf.Einlage Zinkeimer A 2*Höhe planmäßig Mörtel M20 Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen. Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19 583, 500x500, mit Rahmen aus Gusseisen. Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer, Form A 2. Aufsatz auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel M20 vollflächig herstellen, Fugen glattstreichen.</p>	1,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.60.	<p>StL-Nr. 24.110/334.92.11.22.33 Kunststoffrohrleitung herstellen DN 150*PP-Rohr Verb. Wahl AN*Bettung Typ 1 T ü. 1,25-1,75 m*Überdeckg.ü.1-2 m Ringst. SN 16*LM 1, Statik Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. Anschluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID ' DN 150' Rohr aus PP. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 herstellen. Boden für Leitungszone liefern und einbauen. Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Überdeckungshöhe über 1,00 bis 2,00 m. Ringsteifigkeit SN 16 nach DIN EN ISO 9969. Straßenverkehrslast = LM 1 nach DIN EN 1991-2. Statische Berechnung aufstellen und liefern.</p>	4,000 m		
2.6.70.	<p>StL-Nr. 24.110/369.08.04.03 Formstück einbauen (Zul.) Bogen DN 150*Kunststoff-Rohr Rohr DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Durchgangsrohr DN/ID 150.</p>	4,000 St		
2.6.80.	<p>StL-Nr. 24.110/364.23.40 Rohranschluss herstellen (Zul.) Anschluss DN 150*AL Kunststoff SL Kunststoff Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss abdichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN/ID der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung aus Kunststoff.</p>	2,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.90.	Anschluss an Straßenablauf herstellen (Zul.) Rohr DN 150*Kunststoff-Rohr Betonfertigteile*Gelenkstück Rohrleitung an Straßenablauf anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Straßenablaufes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Straßenablauf aus Betonfertigteilen. Anschluss mit Gelenkstück.	2,000 St		
2.6.100.	Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen und verdichten.Material Füllsand Leitungszone = Rohraufleger, Seitenverfüllung und Abdeckung,Höhe über Rohrscheitel 10 cm, beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdraengten Mengen größer 0,1 m².	1,000 m3		
2.6.110.	StL-Nr. 24.110/907.01.41.12 Dichtheit Rohrleitung prüfen Rohr DN 150*Kunststoff Haltung bis 30 m*Prüf. m. Wasser Anschlussleitung Entwässerungrohrleitung auf Dichtheit prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Rohrleitung DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Prüfung von Haltungslängen bis 30,00 m. Prüfung mit Wasser. Prüfung der Anschlussleitung.	2,000 St		
Summe 2.6. Oberflächenentwässerung				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.7.	Beschilderung			
2.7.10.	StL-Nr. 21.130/011.10.05.11.20 Verkehrsschild abbauen Größe bis 1,1 m2*Rohrpf. bis 76,1 Fundament entf.*neben d. Fahrbahn Stoffe d.Verw.zuf Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen. Schildgröße bis 1,1 m2. Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm ab- bauen. Fundament entfernen. Schild neben der Fahrbahn. Abgebaute Stoffe nach Wahl des AN verwerten.	3,000 St		
2.7.20.	StL-Nr. 21.130/302.32.30.16.21 Rohrpfosten aufstellen Länge>2000-2500mm*R.St. 76,1/2,0 mm mit Fußpl.+Ankerk*Boden Unterl. AG Fert.F0,3/0,3/0,8*Aushub verwerten Preisänd. Pfosten Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstel- len einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem frühe- ren Zustand herstellen. Pfostenlänge = über 2000 mm bis 2500 mm. Rohr = Stahl 76,1/2,0 mm. Pfosten mit Fußplatte und Ankerkorb. Aufstellung in Boden/Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m einbauen. Aushub nach Wahl des AN verwerten. Bei Änderung der Pfostenlänge verändert sich der Ein- heitspreis im Verhältnis zur ausgeschriebenen Pfosten- länge. Basislänge für die Abrechnung ist bei Mehrlängen die maximal, bei Minderlängen die minimal ausgeschrie- bene Pfostenlänge.	4,000 St		
2.7.30.	StL-Nr. 21.130/316.11.91.42 Rohrrahmen aufstellen Rohrr.Unterl.AG*mit Erdanker Grünfläche*Boden Unterl. AG Fert.F0,3/0,3/0,8*Aushub verwerten Rohrrahmen für Verkehrsschild aufstellen einschl. an- fallender Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Um- gebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand her-			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	stellen. Rohrrahmen nach Unterlagen des AG. Rohrrahmen mit biegesteifem Erdanker aus Rundstahl ca. 250 mm vom unteren Rohrende. Vorh. Befestigung 'Grünfläche ' Aufstellung in Boden/Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Fundament aus Betonfertigteile 0,30/0,30 m, Tiefe 0,80 m einbauen. Aushub nach Wahl des AN verwerten.	1,000 St		
2.7.40.	<p>StL-Nr. 21.130/101.99.21.22.12 Verkehrsschild anbringen VZ-Plan AG*Größe 2 einseitig*Folie RA 2 3 mm dick*St.Rohrsch.Plan I UK Schild ab 2 m</p> <p>Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild 'nach Verkehrszeichenplan des AG einschließlich Zusatzschilder. ' Größe 2. Einseitig. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2. Schild = flach, 3 mm dick. Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht ros- tendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.</p>	8,000 St		
2.7.50.	<p>StL-Nr. 21.130/101.05.22.22.82 Verkehrsschild anbringen Rechteck, Querf.*Größe 2 doppelseitig*Folie RA 2 3 mm dick*Rohrr. Plan III UK Schild ab 2 m</p> <p>Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen. Schild = Rechteck, Querformat. Größe 2. Doppelseitig. Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2. Schild = flach, 3 mm dick. Befestigung in Rohrrahmen nach IVZ-Norm, Standardplan III. Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Stahlsorte A 2. Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.	1,000 St		
Summe 2.7.	Beschilderung			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.8.	sonstiges			
2.8.10.	Geovlies zur Schichtentrennung Filtervlies zur filterstabilen Trennung zwischen Aufschüttung und Perlkies liefern und einbauen. Beanspruchung: Klasse 1 (500 bis 1000 N). Breite Traufstreifen 40 cm, seitliche Überlappung je 20 cm.	20,000 m2		
2.8.20.	Aufschüttung unter Traufstreifen Aufschüttung unter Traufstreifen Sand 0/2, Dicke 20 cm, als Sauberkeitsschicht unter Perlkies-Schicht. Breite des Traufstreifen 40 cm.	2,000 m3		
2.8.30.	Kiesstreifen, Perlkies 16/32, weiss bis hellgrau Kiesstreifen, Perlkies 16/32, weiss bis hellgrau Perlkies im Traufstreifen Natürliches Mineralgestein, gewaschen, Rundkorn 16/32, Dicke 10 cm, Breite des Traufstreifen 40 cm.	1,000 m3		
2.8.40.	Hoch dichte Wurzelführungsbahn aus HDPE Hoch dichte Wurzelführungsbahn aus HDPE zum Schutz von befestigten Oberflächen, Technik- und Versorgungsleitungen, usw. mit integrierten Rippen zur Leitung der Wurzeln nach unten; Rollenware: Höhe: 100cm Stärke: 1mm Dichte: 0,97g/cm ³ - Bruchspannung: 28-30Mpa - Bruchdehnung: >600Mpa – Weiterreißwiderstand: >100N/mm liefern und nach Herstellerangaben einbauen einschl. Verbindung der Enden durch Überlappung, Kopplung der Rippen und Verklebung Einbau in 1 Einzelstandort - je Baum 3 lfm einseitig ; Einbau senkrecht	6,000 m		
Summe 2.8. sonstiges				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3. Freianlagen

3.1. Pflanzungen

Die Pflanzen dürfen nicht aus alten Einschlagsbeständen stammen.

Liefern frei Baustelle, gewässert und eingeschlagen.

Für alle gelieferten Pflanzen wird eine Anwachsgarantie übernommen, nicht angewachsene bzw. eingegangene Pflanzen hat der Auftragnehmer auf eigene Kosten sofort zu entfernen und zu geeigneter Pflanzzeit in derselben Sorte und Größe zu ersetzen.

Alle Pflanzen sollen allseits gut gewachsen und voll garniert sein und dürfen keine übermäßig langen Spitzentriebe haben.

An die Bäume / Hochstämme werden folgende Anforderungen gestellt:

- Die Krone muss arttypisch und regelmäßig aufgebaut sein.
- Ein durchgehender Leittrieb muss vorhanden sein.
- Die Stammverlängerung darf nur am einjährigen Holz geschnitten sein.
- Der Ballen muss ausreichend groß und gut durchwurzelt sein.
- Beim Schnitt ist die natürliche Wuchsform zu erhalten.
- Beschädigte Pflanzenteile müssen entfernt und Wunden glatt geschnitten werden.
- Der letzte Aufbauschnitt muß spätestens in der vorletzten Vegetationsperiode ausgeführt worden sein.
- Entfernen der Äste, die ins Kroneninnere wachsen, die Zwieselbildung ist zu beseitigen.
- Beim Schnitt dürfen keine Zapfen stehenbleiben.

Schutzmaßnahmen (Einschlag):

Wenn die Lagerzeit der Pflanzen auf der Baustelle 48 Stunden überschreitet, dann sind diese einzuschlagen. Bei ungünstiger Witterung sind die Pflanzen unverzüglich nach dem Abladen vor Wind, Frost und Sonne durch geeignete Maßnahmen zu schützen.

Alle Pflanzen sind nach Auftragserteilung bei qualifizierten Baumschulen zu bestellen, damit sie bei der Pflanzung abrufbereit sind. Nichtlieferbarkeit der ausgeschriebenen Größen einzelner Arten oder dergleichen sind dem AG nachzuweisen und Alternativen anzubieten.

Bei Hochstämmen wird Containerware als Alternative nicht akzeptiert.

Lieferschwierigkeiten sind sofort dem AG anzuzeigen.

Bei Baumlieferungen (Hochstämme) ist ein Gütepass und die Lieferung aus einer dem BDB angehörenden Baumschule nachzuweisen (Gütenachweis der Baumschulware entsprechend der Gütebestimmungen des FLL liefern).

Die Kosten für das Liefern der Pflanzen frei Baustelle sind in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.1.10.	Prunus cerasifera `Nigra` (Blutpflaume), Hochstamm liefern Prunus cerasifera `Nigra`, (Blutpflaume) Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammdurchmesser 18-20 cm. liefern	2,000 St		
3.1.20.	Crocus flavus "Gold-Krokus" liefern Crocus flavus "Gold-Krokus" liefern	550,000 St		
3.1.30.	Eranthis cilicica "Winterling" liefern Eranthis cilicica "Winterling" liefern	550,000 St		
3.1.40.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Phlomis russeliana*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Phlomis russeliana' Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	48,000 St		
3.1.50.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Festuca mairei*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Festuca mairei' Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	28,000 St		
3.1.60.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Achillea filipendulina "Walter Funcke"*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Achillea filipendulina "Walter Funcke' Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	60,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.1.70.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Anaphalis triplinervis "Silberregen"*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Anaphalis triplinervis "Silberregen" Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	60,000 St		
3.1.80.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Aster novae-angliae "Purple Dome"*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Aster novae-angliae "Purple Dome" Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	60,000 St		
3.1.90.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Calamintha nepeta*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Calamintha nepeta' Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	60,000 St		
3.1.100.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Salvia nemorosa "Mainacht"*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Salvia nemorosa "Mainacht" Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	60,000 St		
3.1.110.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Bergenia cordifolia "Rosi Klose"*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Bergenia cordifolia "Rosi Klose" Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	126,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.1.120.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Geranium sanguineum "Elsbeth"*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Geranium sanguineum "Elsbeth" Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	126,000 St		
3.1.130.	StL-Nr. 18.104/801.99.01 Staudenpflanze liefern Euphorbia polychroma*P 0,5 Staudenpflanze liefern. Pflanze 'Euphorbia polychroma' Mit Topf, Inhalt 0,5 Liter.	126,000 St		
3.1.140.	StL-Nr. 21.107/344.21.10.15.00 Leistungsbereich: 107 Baumverankerung (Pfahlbock) herst. Dreibock*L 2,5m,DU 8-10cm bunt geschält*1 Bindung/Pfahl Baumgurt 50 mm Baumverankerung als Pfahlbock herstellen. Pfähle ke- gelt bzw. gefast und gespitzt, standfest einschlagen. Pfahlbock mit drei Pfählen. Pfahllänge 2,50 m, Zopfdurchmesser 8 bis 10 cm. Pfahl aus Nadelholz bunt geschält. Eine Bindung je Pfahl. Bindung = Baumgurt, 50 mm breit. Bindung am Pfahl anna- geln.	2,000 St		
3.1.150.	Rindenschutz incl. Voranstrich anbringen Schutz der Rinde am Stamm gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung herstellen. Stammumfang 20-25 cm. Arbeitshöhe: ca. 2,20 m Stammschutzfarbe : weiß. Stamm mittels Schleifvlies reinigen und mit Voranstrich streichen. Rindenschutz durch Anstrich mehrjährig (>= 5Jahre) haftender Stammschutzfarbe vom Stammfuss bis Hauptäste anlegen. Inkl. Material, Schutzkleidung, Geräten und allen erforderlichen Nebenarbeiten.	2,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.2.	Saat- und Pflanzarbeiten			
3.2.10.	<p>Baugrund vor Auftrag der Vegetationsschicht lockern Baugrund vor Auftrag der Vegetationsschicht bzw. der Bodenverbesserungsstoffe lockern, Tiefe bis 40 cm Bodengruppe 4-5 DIN 18915, Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Gebühren für die Entsorgung sind in die Position einzukalkulieren.</p>	85,000 m2		
3.2.20.	<p>Oberboden gesiebt liefern u. 30 cm stark auftragen Oberboden liefern und profilgerecht andecken. Andeckung auf Seitenstreifen. Einbau 3 cm unter Fahrbahnrand. Dicke der Andeckung 30 cm. Abrechnung nach Auftragsprofilen.</p>	25,000 m3		
3.2.30.	<p>Feinplanum für Pflanzfläche Feinplanum für Pflanzfläche, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge 5 cm tiefer, Steine von mehr als 5 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 5 DIN 18915 Überschüssiges Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in die Position einzurechnen.</p>	85,000 m2		
3.2.40.	<p>Pflanzgrube in Vegetationsfläche ausheben Pflanzgrube in Vegetationsfläche ausheben, 400 cm x 200 cm, Tiefe 150 cm unter GOK. Aushub Boden (Mineralboden, Schotter oder Aufschüttung) nicht schadstoffbelastet, Bodenklassen 3-4 nach DIN 18300, auf LKW des AN laden und fachgerecht entsorgen, Sohle 20 cm tief lockern. Die Ränder der Pflanzgruben dürfen nicht verdichtet werden !! Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist fachgerecht zu entsorgen.</p>	2,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.2.50.	Hochstamm pflanzen Hochstamm pflanzen Stammdurchmesser 18-20 cm vorbereitete Pflanzgrube, Pflanzgrube mit Substrat verfüllen Pflanzgrube 200cm x 200cm x 150cm einschließlich Gießring Substrat: Baums substrat für Pflanzgrubenbauweise 1 – offen nicht überbaute Pflanzgrube mit Gütezeichen nach gesonderter Position	2,000 St		
3.2.60.	Blumenzwiebel und Knolle pflanzen Blumenzwiebel und Knolle, ohne Ballen, pflanzen in vorbereitete Pflanzfläche, Lieferung der Zwiebeln/Knollen wird gesondert vergütet.	1.100,000 St		
3.2.70.	Stauden in vorbereitete Pflanzfläche pflanzen Stauden in vorbereitete Pflanzfläche pflanzen. Lieferung der Pflanzen wird gesondert vergütet.	754,000 St		
3.2.80.	mineralisches Baums substrat 0/16 Pflanzgruben der vorherigen Position mit einem mineralischen Baums substrat 0/16 auffüllen nicht überbaubares Baums substrat bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen, Ziegelsplitt oder Lava, Sand, Oberboden und Kompost in Baumgruben einbauen und in ca. 30 cm Lagen verdichten. Kennwerte gemäß FLL-Richtlinien "Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2- Standortvorbereitung für Neupflanzungen", Prüfzeugnis liefern Pflanzgrubenbauweise 1 Körnung siehe Richtlinie Wasserdurchlässigkeit $0 > 5,0 \times 10^{-6}$ m/s Wasserkapazität ≥ 25 Vol. % Luftkapazität bei max. Wasserkapazität ≥ 10 Vol. % Bodenreaktion ph 5,0 - ph 8,5 Organische Masse 1 - 4 Masse %	10,000 m3		
3.2.90.	mineralisches Baumobersubstrat 0/16 Pflanzgruben der vorherigen Position mit einem mineralischen Baumobersubstrat 0/16 auffüllen nicht überbaubares Baums substrat bestehend aus			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.3.	Pflegearbeiten			
3.3.10.	StL-Nr. 21.107/610.02.09.10.02 Staudenfläche pflegen über 9 Stauden/m2*1 bis 3 Fertigst.pflege*Schnittg. Verw.AN Staudenfläche pflegen. Unerwünschten Aufwuchs aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Mittlerer Staudenbestand über 9 Stück je m2. Pflegegang ' 1-3' Während der Fertigstellungspflege. Stauden zurückschneiden. Schnittgut nach Wahl des AN verwerten.	85,000 m2		
3.3.20.	StL-Nr. 21.107/610.02.09.90.02 Staudenfläche pflegen über 9 Stauden/m2*2. - 4.Jahr Schnittg. Verw.AN Staudenfläche pflegen. Unerwünschten Aufwuchs aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Mittlerer Staudenbestand über 9 Stück je m2. Pflegegang '6 St. / Jahr ' Während 'der Entwicklungspflege im 2. bis 4. Jahr ' Stauden zurückschneiden. Schnittgut nach Wahl des AN verwerten.	85,000 m2		
3.3.30.	StL-Nr. 21.107/602.39.01 Vegetationsfläche wässern 6 Wässerungsgänge/Jahr*25l/m2 Fertigst.pflege Vegetationsfläche wässern, Wasser liefern. Bodenart, Exposition und Fläche nach Unterlagen des AG. Abgerech- net wird die Wässerung der Vegetationsfläche pro Jahr. Anzahl der Wässerungsgänge pro Jahr = 6. Mindestwassermenge je m2 pro Wässerungsgang '25 l.' Während der Fertigstellungspflege.	85,000 m2		
3.3.40.	StL-Nr. 21.107/602.99.99 Vegetationsfläche wässern 15 Wässerungsgänge /Jahr*25l/m2 Entwicklungspflege Jahr 2 bis 5 Vegetationsfläche wässern, Wasser liefern. Bodenart, Exposition und Fläche nach Unterlagen des AG. Abgerech- net wird die Wässerung der Vegetationsfläche pro Jahr.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anzahl der Wässerungsgänge '15/Jahr.' Mindestwassermenge je m2 pro Wässerungsgang '25 l.' Während 'der Entwicklungspflege im 2. bis 5. Jahr.'	85,000 m2		
3.3.50.	StL-Nr. 21.107/618.01.90.01.03 Leistungsbereich: 107 Einzelgehölz pflegen Fertigst.pflege*jäten, hacken Stammaustriebe*richten,entfernen Hochstamm, Stammbusch, Solitärpflanze oder Heister in Einzelstellung pflegen. Unerwünschter Aufwuchs nach Wahl des AN verwerten. Während der Fertigstellungspflege. Pflanzscheibe 'jäten und hacken.' Stammaustriebe entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Gehölze richten und antreten, zu schwach austreibend zurückschneiden, abgestorbene Gehölze/Gehölzteile entfernen und nach Wahl des AN verwerten.	2,000 St		
3.3.60.	StL-Nr. 21.107/618.09.90.01.10 Leistungsbereich: 107 Einzelgehölz pflegen Jahr 2-5*jäten und Hacken Stammaustriebe*Bindung nachbess. Hochstamm, Stammbusch, Solitärpflanze oder Heister in Einzelstellung pflegen. Unerwünschter Aufwuchs nach Wahl des AN verwerten. Während 'der Entwicklungspflege im Jahr 2 bis 5.' Pflanzscheibe 'jäten und hacken.' Stammaustriebe entfernen und nach Wahl des AN verwerten. Pfähle und Bindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern. Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.	8,000 St		
3.3.70.	StL-Nr. 21.107/604.12.61 Leistungsbereich: 107 Einzelgehölz wässern Hochstamm, Stbu*6 Wässerungsgänge 100 Liter*Fertigst.pflege Einzelgehölz wässern, Wasser liefern. Bodenart, Exposition und Standort nach Unterlagen des AG. Wurzelraum ausreichend durchfeuchten. Abgerechnet wird die Wässerung des Einzelgehölzes pro Jahr. Gehölz = Hochstamm, Stammbusch.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anzahl der Wässerungsgänge pro Jahr = 6. Mindestwassermenge je Pflanze pro Wässerungsgang = 100 Liter. Während der Fertigstellungspflege.	2,000 St		
3.3.80.	StL-Nr. 21.107/604.19.69 Leistungsbereich: 107 Einzelgehölz wässern Hochstamm, Stbu*15 Gänge/Jahr 100 Liter*Entwicklungspflege Jahr 2 bis 5 Einzelgehölz wässern, Wasser liefern. Bodenart, Exposition und Standort nach Unterlagen des AG. Wurzelraum ausreichend durchfeuchten. Abgerechnet wird die Wässerung des Einzelgehölzes pro Jahr. Gehölz = Hochstamm, Stammbusch. Anzahl der Wässerungsgänge '15 St / Jahr' Mindestwassermenge je Pflanze pro Wässerungsgang = 100 Liter. Während 'der Entwicklungspflege im Jahr 2 bis 5.'	8,000 St		
3.3.90.	Baumschnitt Erziehungs- bzw. Erhaltungsschnitt, Hochstamm Baumschnitt. Schnitt = Erziehungs- bzw. Erhaltungsschnitt. Baum = Hochstamm. Zeitpunkt = im letzten Winter während der Entwicklungspflege. Baumart 'Hochstamm ' Baumhöhe bis 5,00 m. Schnittgut 'entsorgen, Entsorgungsnachweis liefern. ' Abrechnungseinheit: St beschnittener Baum / Strauch.	2,000 St		
3.3.100.	Bindung an Hochstamm / Strauch entfernen Bindung am Hochstamm entfernen. Zeitpunkt: letzter Pflegegang im letzten Entwicklungspflegejahr Verankerung = Dreibock / Pfahl Pfähle ' und Verbisschutz im Boden belassen. Bindungen lösen, vollständig vom Baum entfernen und entsorgen. '	2,000 St		
3.3.110.	Düngung der Bäume Düngung der Bäume / Sträucher Bäume im Rahmen der Bewässerungspflege flüssig düngen. Aufwandmenge 3 l Dünger je Baum in 200 l Wasser.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

4. Beleuchtung

Allgemeine Vorbemerkung

Im Rahmen des Ausbaus der "St.-Jakobi-Straße" in Schönebeck (Elbe) wird diese Straße mit einer neuen Beleuchtungsanlage ausgerüstet.

Die hier beschriebene Leistung umfasst einen Bereich mit einer Länge von ca. 75 m.

Technische Vorbemerkungen

Der Auftragnehmer erhält einen Trassenplan mit den notwendigen Eintragungen, aus denen die Standorte der Leuchten, der Einspeisung sowie alle notwendigen Maße zu entnehmen sind.

Folgende Leistungen sind vom Auftragnehmer zu erbringen:

1. Lieferung und Erstellung der ausgeschriebenen Leistungen in fertiger Arbeit
2. Liefernachweis aller Geräte und Baugruppen
3. Anfertigen eines Prüfprotokolles
4. Anfertigen/Kompletieren eines Verlegeplanes, der folgende Angaben enthalten muss: Kabeltyp, Leitungsquerschnitt, Nennspannung
 - a) Kabelhersteller
 - b) Alle tatsächlich ausgelegten Längen des Kabel in Metern
 - c) Genaue Lage und Anordnung der Einzelkabel und Parallelkabel in Bezug auf unveränderliche Festpunkte wie Gebäude, Grenzsteine usw.
 - d) Genauer Verlauf von Kabelbögen, sowie Art, Anzahl und Lage von Rohrzügen innerhalb der Kabeltrasse
 - e) Genaue Lage von Muffen Prüf- und Abnahmedatum der fertigen Kabelanlage
5. Liefernachweis aller Geräte und Baugruppen

Hinweis:

Das Einmessen erfolgt am offenen Graben. Die Termine sind mit der Bauleitung rechtzeitig abzustimmen. Erst nach der Vermessung und der entsprechenden Freigabe durch die Bauleitung dürfen die Gräben geschlossen werden.

Leuchten

Es kommt einheitlich die Baureihe Cuvia 40 des Herstellers Trilux zur Anwendung. Die Leuchten werden werksseitig mit einem elektronischen Treiber mit Konstantlichtfunktion und programmierter Dimmung ausgestattet.

Alle LED-Leuchten sind grundsätzlich mit den erforderlichen Leuchtmitteln ausgestattet. Die Leuchten sind komplett zu montieren und anzuschließen. Das erforderliche Kabel im Mast, vom Kabelübergangs- und Sicherungsgerät bis zur Leuchte ist im Lieferumfang enthalten.

Elektrische Anschluss- und Verbindungsarbeiten
Elektrische Anschlüsse und Verbindungen verstehen sich prinzipiell für die gesamte Leistung einschließlich Materialien und Nebenleistungen wie Klemmen, Kabelschuhe usw.

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Kabelübergangs- und Sicherungsgerät Der Anschluss der Leuchten erfolgt mittels Kabelübergangs- und Sicherungsgerät mit Leuchtensicherung. Die Sicherungen sind Bestandteil der Leistung. Die Kabelübergangs- und Sicherungsgeräte sind für eine Drehstromdurchgangsverdrahtung auszulegen. Es wird ein Gerät mit Erdungsfahne und Phasenwechseltechnik eingesetzt.</p> <p>Maste Die Maste sind als konisch runde Stahlmaste, mit Erdstück und Tür für das Kabelübergangs- und Sicherungsgerät, sowie Kabeleinführungsöffnung zu liefern. Die Einführungsöffnung für die Kabel ist mit einem Kantenschutz zu versehen. Zum Korrosionsschutz ist für den Erdbereich Korrosionsschutzmanschette anzubringen. Die Montage und Fundamentierung erfolgt entsprechend den Vorgaben des Auftraggebers, LPH ca. 5,0 m. Nutzungsräume und Abstände entsprechend RAS 06 sind einzuhalten.</p> <p>Beleuchtungsverteiler/ Einspeisung Die Anlage wird über die Beleuchtungsanlage Böttcherstraße (BESTAND) versorgt. Die Aufschaltung der Neuanlage hat unter Einhaltung der Sicherheitsregeln zu erfolgen.</p> <p>Kabel und Leitungen Die Kabeltrasse verläuft im Seitenbereich der Straße, teilweise unterhalb von Stellplätzen. Die Verkabelung der Beleuchtungsanlage erfolgt in Drehstromdurchgangsverdrahtung. Die Querschnitte der zu verlegenden Kabel und Leitungen sind dem nachfolgenden Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Es dürfen nur Kabel und Drähte verwendet werden, die den derzeit gültigen VDE-Bestimmungen und Normbezeichnungen entsprechen. Für die richtige Anwendung bezüglich der Farbkennzeichnung ist der Auftragnehmer verantwortlich. Kabel und Leitungen sind grundsätzlich in einer Länge zu verlegen. Sämtliche Erdkabel sind den Vorschriften entsprechend zu verlegen. Die Verlegetiefe beträgt in der Regel 0,60 m. Werden mehrere Kabel in eine Trasse verlegt, sind diese nebeneinander anzuordnen. Der Mindestabstand von Kabel zu Kabel beträgt einen Kabeldurchmesser. Bei Näherungen an Fernmelde- und Steuerkabel ist ein Mindestabstand von 0,10 m einzuhalten. Alle für die Kabelverlegung vorgeschriebenen Biegeradien dürfen nicht unterschritten werden. Sind Querungen von Straßen, Zufahrten oder die Verlegung unterhalb der Straße notwendig, so erfolgt diese in starrem Schutzrohr und auf dem kürzestem Weg. Für die Verlegung im Schutzrohr ist ein Zugdraht genügender Stärke einzukalkulieren.</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Die im Leistungsbeschrieb angegebenen Mengen sind für die Bestellung nicht verbindlich. Alle benötigten Mengen sind vom Auftragnehmer zu definieren. Technisch begründeter Verschnitt ist in die Einheitspreise einzurechnen. Bei der Verlegung von zur Zeit noch nicht genutzten Kabeln sind die Enden zum Abdichten mit Warmschrumpfendkappen zu versehen, die Verlegestelle ist zu kennzeichnen.</p> <p>Es ist untersagt, Kabel die eine Temperatur von unter 3 °C haben, zu verlegen. Bei Temperaturen unter 0 °C sind Verlegearbeiten grundsätzlich nicht gestattet. Die Kabelverlegung erfolgt in zu erstellenden Kabelgräben. Die bauseitige Einsandung und Abdeckung des Kabels ist zu beaufsichtigen. Die Beaufsichtigung ist im Angebotspreis enthalten.</p> <p>Kalkulationsvorgaben</p> <p>Folgende Leistungen sind im Angebotspreis enthalten und werden nicht besonders vergütet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Lieferung frei Verwendungstelle. 2. Zustell- und Rollgelder. 3. Verpackungsgebühren, Mietkosten für Kabletrommeln usw. 4. Hebezeuge, Hilfskräfte etc. für Transport und zum Abladen. 5. Kosten entsprechen der ausgeschriebenen Verlegeart, einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen und Kleinmaterialien 			
4.1.	Tiefbauarbeiten			
4.1.10.	<p>Kabel NYY-J 5x16RE vorh.Graben/Kabelkanalform Kabel DIN VDE 0276-603 (VDE 0276-603) NYY-J 5 x 16 RE, Cu-Zahl 768, in vorh. Gräben oder geteilte Kabelkanalformsteine, ohne Einbettung.</p>	10,000 m		
4.1.20.	<p>Kabel NYY-J 5x16RE vorh.Rohr/Unterflurkanal Kabel DIN VDE 0276-603 (VDE 0276-603) NYY-J 5 x 16 RE, Cu-Zahl 768, in vorh. Rohre/Unterflurkanäle.</p>	65,000 m		
4.1.30.	<p>Boden Graben Kabel lösen lagern verfüllen verdichten Sohlen-B 0,3-0,4m T bis 0,7m OH Boden der Gräben für Kabel, ab Geländeoberfläche, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, verdrängten Boden seitlich lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), Breite der Sohle über 0,3 bis 0,4 m, Mindest-Grabenbreiten DIN 4124, Aushubtiefe</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	bis 0,7 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020.	5,000 m		
4.1.40.	Boden Graben Kabel lösen lagern verfüllen verdichten Sohlen-B 0,3-0,4m T bis 0,5m OH Boden der Gräben für Kabel, ab Baugrubensohle, profiligerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, verdrängten Boden seitlich lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), Breite der Sohle über 0,3 bis 0,4 m, Mindest-Grabenbreiten DIN 4124, Aushubtiefe bis 0,5 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020.	5,000 m		
4.1.50.	Boden Graben Kabel lösen lagern verfüllen verdichten Sohlen-B 0,3-0,4m T bis 0,2m OH Boden der Gräben für Kabel, ab Baugrubensohle, profiligerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, verdrängten Boden seitlich lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), Breite der Sohle über 0,3 bis 0,4 m, Mindest-Grabenbreiten DIN 4124, Aushubtiefe bis 0,2 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020.	65,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.1.60.	Boden Gräben Kabel lösen lagern verfüllen verdichten von Hand Sohlen-B bis 0,3m T bis 0,9m OH Boden der Gräben für Kabel, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, Arbeiten von Hand, verdrängten Boden seitlich lagern, ohne Festlegung eines Zuordnungskriteriums LAGA/DepVO/EBV/RuVA, mit Behinderung durch Versorgungs-, Entsorgungsleitungen und Kabel, Sicherung wird gesondert vergütet, nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), Breite der Sohle bis 0,3 m, Mindest-Grabenbreiten DIN 4124, Aushubtiefe bis 0,9 m, Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 OH DIN 18196 (grob- bis gemischtkörniger Boden mit Beimengungen humoser Art), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	1,000 m3		
4.1.70.	Kabelschutzrohr PVC-U AD 110mm WD 3,2mm Steckmuffe Dichtring liefern Straße Kabelschutzrohr aus PVC-U DIN 8061, Maße DIN 16873, Nenn-Außendurchmesser 110 mm, Wanddicke 3,2 mm, mit Steckmuffe und Dichtring, einschl. Lieferung, verlegen in Straßen, Ausführung gemäß Zeichnung.	65,000 m		
4.1.80.	Schutzrohrabdichtung AD 110mm Kabelschutzrohre liefern Schutzrohrabdichtung gegen das Versanden, Außendurchmesser 110 mm, für Kabelschutzrohre, einschl. Lieferung.	2,000 St		
4.1.90.	Markierung Trasse Kabelwarnband Beschriftung liefern Markierung von Kabeltrassen mit Kabelwarnband, Farbton gelb, in Trassenmitte, mit Beschriftung, Beschriftung 'Straßenbeleuchtung' einschl. Lieferung, verlegen 40 cm über Kabel.	75,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.1.100.	Sand Einbettung Kabel einbauen verdichten D 20cm Sohlen-B 0,3-0,4m Sand, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/2, liefern, für Einbettung von Kabeln, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Kabel, Schichtdicke 20 cm, Breite der Sohle über 0,3 bis 0,4 m	75,000 m		
4.1.110.	Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch Frostschutzschicht einbauen verdichten D 30cm Sohlen-B 0,3-0,4m Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, liefern, für Frostschutzschichten, profilgerecht einbauen und verdichten, in Graben für Kabel, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Schichtdicke 30 cm, Breite der Sohle über 0,3 bis 0,4 m.	10,000 m		
4.1.120.	Herstellen Oberfläche Leitungsraben 0,3m Herstellen Oberfläche Leitungsraben 0,3m als Auffüllung aus Muttererde profilgerecht einbauen bis Oberfläche Schichtdicke bis 0,30 m Grabenbreite bis 0,40 m Einsaat von Zierrasen inkl. Lieferung Saatgut liefern, einbauen und verdichten	5,000 m		
4.1.130.	Schutzmuffe im Freien Schutzmuffe, in Schrumpftechnik, für Kabelaußendurchmesser '22,5' mm, Montage im Freien.	2,000 St		
Summe 4.1. Tiefbauarbeiten				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

4.2. Material- und Montagearbeiten

Notwendige Aufwendungen für Kran-/Steigerleistungen sowie Abstimmungen z. B. mit dem AG bzgl. Freischaltung der Kabelanlage und Einhaltung der DGUV-Vorschrift 3 sind in den Einheitspreis einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet

4.2.10. Mastaufsatz- oder Mastansatzleuchte

Mastaufsatz- oder Mastansatzleuchte mit planer Abdeckscheibe.
Mit autarker Leistungsreduzierung über integrierte Auswerteelektronik. Reduzierung des Leuchtenlichtstroms auf 50 % für einen Zeitraum von 7 Stunden (-2h/+5h), verteilt um einen täglich neu bestimmten Mittelpunkt der Einschaltdauer.
Mit SLR-Ausstattung (Smart Lighting Ready) zur nachträglichen Integration von Komponenten für Lichtmanagementsysteme (standardisierte Sockel nach Zhaga)
Aufsatz- und Ansatzleuchte für Mastzopf Ø 76 mm.
Neigungswinkel für Aufsatzmontage 0°, 10°, für Ansatzmontage -10°, 0° einstellbar.
Mastbefestigung mit zwei Befestigungsschrauben nach EN 60598-2-3 aus Edelstahl.
UV- und temperaturbeständige Linsensystem
Zur Beleuchtung von Straßen nach P-Beleuchtungsklassen.
Mit asymmetrisch breit strahlender Lichtstärkeverteilung.
Mit PMMA-Abschlussscheibe, klar.
Leuchtenlichtstrom und Lichtfarbe fest eingestellt, mit Lichtstromkonstanthaltung am Ende der Lebensdauer (CLO).
Lichtstrom in lm '2200'
Bemessungsleistung 20 W,
maximale Leuchten-Lichtausbeute 110 lm/W.
Lichtfarbe warmweiß, ähnlichste Farbtemperatur (CCT) 3000 K.
Lichtquelle entsprechend der Ökodesign-Anforderungen (VO (EU) 2019/2020) austauschbar.
Leuchtenkörper aus Aluminium-Druckguss. Oberfläche anthrazit beschichtet (ähnlich DB 703). Beschichtung hochwetterfest. Mit schwefelfreien Dichtungen.
Modular ausgeführte Leuchte aus Basiselement und lichttechnischen Modul. Die mechanische und elektrische Verbindung der Module erfolgt werkzeuglos.
Schutzklasse (EN 61140): II,
Schutzart (DIN EN 60529): IP66,
Stoßfestigkeitsgrad nach IEC 62262: IK09.
Zulässige Umgebungstemperatur (ta): 35 °C

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Gewicht: 6,2 kg. Mit 8 m langen Anschlussleitung (NYM, 2 x 1,5 mm²). Verschraubung M20 als Zugentlastung für Kabeldurchmesser 6 mm bis 12mm.</p> <p>Mit elektronischem Betriebsgerät, schaltbar. Betriebsgerät entsprechend Ökodesign-Anforderungen (VO (EU) 2019/2020) austauschbar. Stoßspannungsfestigkeit Differential Mode / Common Mode: 6 kV / 10 kV. Mastaufsatzmontage, für Mastzopf Ø 76 mm, b (Leuchte): 309 mm, t (Leuchte): 417 mm, h (Mastaufsatz):186 mm,</p> <p>Hersteller/Typ Trilux Cuvia oder gleichwertig.</p> <p>Hersteller /Typ ' ' vom Bieter einzutragen.</p>	2,000 St		
4.2.20.	<p>Lichtmast Stahl verz H 5m nur liefern Lichtmast als gerader Mast DIN EN 40-2 und DIN EN 40-5 aus feuerverzinktem Stahl, mit Schrumpfschlauch zum Korrosionsschutz im Bereich des Boden-/ Luftüberganges, Bauform konisch, Querschnitt rund, Nennhöhe 5 m, mit Ausschnitt für Türgröße B/H 85/400 mm, mit Tür und Sicherheitsschloss, Länge des Erdstückes/Eingrabetiefe 0,8 m, Leuchtenanschlussmaße B/L 76/130 mm,</p> <p>Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.</p> <p>nur liefern.</p>	2,000 St		
4.2.30.	<p>Übergangskasten GFK Masteinbau IP54 Kabelübergangskasten aus GFK, für Masteinbau, Schutzklasse II, Schutzart IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), für Türgröße B/H 85/400 mm, mit 3 Kabeleinführungen für Kabel bis 5 x 16, mit 2 Kabelabgängen für Kabel bis 5 x 2,5, 2 Sicherungssockel DIN 57635 (VDE 0635), 500 V mit Gewinde D01 und Sicherungseinsatz,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Hersteller und Typ 'Langmatz EK 480' oder gleichwertig.</p> <p>Hersteller/Typ'' vom Bieter einzutragen.</p>	2,000 St		
4.2.40.	<p>Überspannungsschutzgerät Typ2 230VAC Nennableitstoßstrom 5kA/Leiter 3phasig Überspannungsschutzgerät für LED-Beleuchtung, Typ 2, Einbauort im Betriebsmittel, Komplettbauweise, mit Funktionsanzeige und Unterbrechung des Laststromkreises, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC, Nennableitstoßstrom (8/20) je Leiter mind. 5 kA, dreiphasig, Hersteller und Typ 'DEHN DCOR L 3P' oder gleichwertig, Hersteller und Typ ' ' vom Bieter einzutragen.</p>	2,000 St		
4.2.50.	<p>Betonfertigteilfundament LPH bis 5,0 m Mastgründung mittels Betonfertigfundament für Lichtmast · LPH bis 5,0 m über Oberfläche · aus Beton C25/30 · Rohrhülse D = 200 mm · inkl. Schlitz zur Kabeleinführung B 50 x T 300 mm · Wasserablauföffnung im Boden · inkl. Transportösen · Außenmaße 600 x 600, Tiefe 700 mm in der Montage sind folgende Arbeiten enthalten: · Liefern und stellen des Fundamentes als Betonfertigteilfundament, inkl. Tiefbauarbeiten · liefern von Hilfs- und Montagematerial · verlegen und sichern der zu- und abgehenden Kabel</p> <p>Hersteller/Typ 'Elektro-Denecke GmbH 600 050 ' oder gleichwertig</p> <p>Hersteller/Typ'' vom Bieter einzutragen.</p>	1,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.2.60.	<p>Fundamentrohr PE-HD DN300 L 700 mm Fundamentrohr mit Abdeckung, aus PE-HD, mit 2-seitigem Kabelausschlass, DN 300, Länge '700' mm, Länge des Erdstückes/Eingrabetiefe 0,8 m. in der Montage sind folgende Arbeiten enthalten: · Boden für Masthülse ausheben (Abmessungen entsprechend Masthülse) · Lieferung und Einbau einer Betonplatte als Fundamentplatte, 0,40 x 0,40 m, auf Sandbett · Lotrechter Einbau der Masthülse, OK endgültige Geländeoberfläche · Verfüllen und lagenweises Verdichten der Grube im unteren Bereich mit Magerbeton zur Gewährleistung der Standsicherheit der Masthülse. · Verfüllen und lagenweises Verdichten der Grube entsprechend Herstellerangaben (Zum Verfüllen nicht verwendeter Aushub ist durch den AN von der Baustelle entfernen und einer zulässigen Verwertung oder Wiederverwendung zuzuführen.) · Liefern von Hilfs- und Montagmaterial · Verlegen und Sichern der zu- und abgehenden Kabel (Beim Einbau der Fundamenthülse sind die Bestandskabel und Leitungen andere Versorgungsträger vor Beschädigung zu schützen, deren Schutz ist aufrecht zu erhalten bzw. nach Einbau der Hülse wieder fachgerecht herzustellen.)</p>	1,000 St		

LPH = Lichtpunkthöhe
 Bezeichnung des vertikalen Abstandes zwischen Lichtpunkt (Mittelpunkt der Leuchte) und Fahrbahnoberfläche

4.2.70.	<p>Errichtung Straßenleuchte einfach, LPH bis 5 m als komplette Mastleuchte betriebsfertige Montage der Mastleuchte aus den v. g. Komponenten und Aufstellen der Straßenleuchte In der Montage sind folgende Arbeiten enthalten: · Setzen und Ausrichten des Mastes in ein vorhandenes Fundament, inkl. Tiefbauarbeiten, Verfüllen der Masthülse und Verdichten mit Sand. · liefern von Hilfs- und Montagmaterial · Einziehen und Anschließen der zu- und abgehenden Kabel · Oberflächenschluss Masthülse mit Betonring (Dicke ca 2,5 cm) · Einziehen und Anschließen der Leuchtenkabel in den Mast, inkl. Lieferung des erforderlichen Kabels</p>			
---------	--	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.3.	Allgemeine Arbeiten			
4.3.10.	Obermonteur-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Obermonteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	3,000 h		
4.3.20.	Monteur-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Monteur/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	3,000 h		
4.3.30.	Technische Bearbeitung und Erstellung der Bestandsunterlagen Technische Bearbeitung und Erstellung der Bestandsunterlagen · Anfertigen von Stromlaufplänen, Klemmenplänen und Gerätelisten in dreifacher Ausfertigung und Übergabe an den Betreiber (Format DIN A 4 im Ordner) · Lageplan Beleuchtung / Dokumentation · Bedienungsanweisung in zweifacher Ausfertigung · Revision der Unterlagen · Beistellung aller Mess- und Prüfprotokolle · Anfertigen eines Verlegeplanes mit Angaben von Kabeltyp, Leitungsquerschnitt, Nennspannung, allen tatsächlich verlegten Längen des Kabels in Metern, der genauen Lage und Anordnung der Einzel- und Parallelkabel in Bezug auf unveränderliche Festpunkte, dem genauen Verlauf von Kabelbögen sowie Art, Anzahl und Lage von Rohrzügen innerhalb der Kabeltrasse und der genauen Lage von Muffen.	1,000 psch		
4.3.40.	Inbetriebnahme Inbetriebnahme · Inbetriebnahme der gesamten Anlage und Einweisung des Bedienpersonals vor Ort · Messen und Erfassen aller Leistungsdaten und der Isolationswiderstände			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	· Erstellen eines Prüfprotokolls · Übergabe der Unternehmererklärung/Errichterbescheinigung				
		1,000	psch		
Summe 4.3.	Allgemeine Arbeiten				
Summe 4.	Beleuchtung				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.	Erneuerung Mischwasserkanal			
5.1.	Sonstiges			
5.1.10.	StL-Nr. 21.108/911.92.21.01 Suchgraben herstellen Homogenbereich A und B*Tiefe >1,25-1,75m mitMasch.unterst.*Aufbruch gesond. Boden einb.u.v. Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Hand- schachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofi- len. Homogenbereiche 'A und B' Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Handschachtung mit Maschinenunterstützung. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten.	20,000 m3		
5.1.20.	Überpumpbetrieb während der Bauphase provisorische Schmutzwasserüberleitung / Überpumpbetrieb herstellen, Überleitungslängen entsprechend der Haltungslängen bis 80 m einschl. Energieversorgung, Rohrmaterial, Betrieb, Vorhaltung, Umsetzen und Rückbau der Anlage. Arbeitstätiger Auf- und Abbau der Überpumpanlage in den hergestellten Kanal und das Außerbetriebsetzen der Anlage außerhalb der Arbeitszeit, Einsatz einer Absperrblase DN 250 Durchfluss: bis 5 l/s	1,000 psch		
5.1.30.	StL-Nr. 21.109/113.31.11.00.00 Wasserh.anl.nach Wahl des AN herst. Schacht*geschl. Haltung Reserveanlage*Bis 15 m3/h Wasserhaltungsanlage nach Wahl des AN zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser herstellen. Geo- logische und hydrologische Verhältnisse sowie Zweck, Umfang, Absenkziele, Dauer der Wasserhaltung und Ablei- tung des Wassers zur Vorflut nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, einrichten und abbauen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Vorhalten und Betreiben wird gesondert vergütet. Baugrube für Schacht. Anlage für geschlossene Wasserhaltung.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.2. Deckenaufbruch und Wiederherstellung				
5.2.10.	StL-Nr. 21.115/011.21.19.00 Pflasterd.m.Betonpfl.-steinen aufn. 8 cm dick*ungeb. Fugenmat. ungeb. Bettung*säub. Wiederverw. lagern Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Pflasterstein ca. 8 cm dick. Mit Fugenfüllung aus ungebundenem Fugenmaterial. Bettung aus ungebundenem Bettungsmaterial. Steine 'säubern und zur Wiederverwendung lagern.'	5,000 m2		
5.2.20.	StL-Nr. 21.106/249.01 Planum herstellen Ev2 = 45 MPa Planum herstellen nach Unterlagen des AG. Verformungsmodul Ev2 = 45 MPa.	5,000 m2		
5.2.30.	StL-Nr. 16.112/219.21.91.90 Schottertragschicht herstellen Bk0,3*0/32*EV2 mind. 120MN/m2 Dicke 15 cm*B1 Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3. Baustoffgemisch 0/32. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'EV2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m2. ' Einbaudicke = 15 cm. Baustoffgemisch 'Mineralgemisch B1 aus gebrochenem Naturgestein, nach ZTV-SoB-StB 04/07 unter Beachtung der ZTV-StB LSBB ST 17.'	5,000 m2		
5.2.40.	StL-Nr. 16.112/108.23.04.99.01 Frostschuttschicht herstellen Bk0,3*0/45*EV2 min. 100MN/m2 Dicke 23cm*B2 Abrechng. Auftrag Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3. Baustoffgemisch 0/45. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m2. Einbaudicke '23 cm.' Baustoffgemisch 'Mineralgemisch B2 aus gebrochenem			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.3.	Erdarbeiten Mischwasserkanal			
5.3.10.	<p>StL-Nr. 24.108/207.22.92.30.39 Leitungsgraben herstellen gew. Boden*Tiefe >1,25-1,75m DN 250*o.Verb./o.Wassrh. Verfüllboden ges.*Entsorg. gesond. Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle 'für Rohr DN 250 ' Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub entsorgen. Entsorgung wird gesondert vergütet. Abrechnung 'mit senkrechten Wänden '</p>	170,000 m3		
5.3.20.	<p>Entsorgung Boden bis Z 1.2 Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen. Art der Belastung: bis Z1.2 nach LAGA Für eine vollständige Analyse siehe Baugrundgutachten</p> <p>Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie den Anforderungen der LAGA zuführen. Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung / Verwertung des Bodens. Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation sind durch den AN an den AG zu übergeben. Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke werden nicht extra vergütet.</p>	85,000 m3		
5.3.30.	<p>Zulage Handarbeit Handarbeit Zulage 'Homogenbereich A und B , alle Breiten und Tiefen, als Zulage 'zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen, im Wurzelbereich von Bäumen, oder auf Anweisung des AG / der BÜ. Handarbeit wird für Suchgräben und Leitungssicherung nicht gesondert vergütet.</p>	5,000 m3		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.3.40.	Zulage Bauschutt Zulage zu allen Aushubpositionen: Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl. Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.	85,000 m3		
5.3.50.	Verbau f. Leitungsgraben herstellen Tiefe 1,75-3 m*Breite Gr.Sohle nach DIN EN 1610 Verbau für Leitungsgraben entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Abgerechnet wird die Sichtfläche des Verbaus je Grabenwand. Die Länge wird gemessen in der Achse des Verbaus, die Tiefe wird gemessen von der vorgeschriebenen Oberkante des Verbaus bis zur planmäßigen Baugrubensohle bzw. Böschungslinie am Verbau. Grabentiefe über 1,00 bis 1,75 m.Breite der Grabensohle 'nach DIN EN 1610 '	255,000 m2		
5.3.60.	Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen und verdichten.Material Füllsand Leitungszone = Rohraufleger, Seitenverfüllung und Abdeckung,Höhe über Rohrscheitel 10 cm, beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzugleich der verdraengten Mengen größer 0,1 m².	25,000 m3		
5.3.70.	StL-Nr. 24.108/238.12.90.11 Baustoff lief.,in Leitungsgr. einb. grobk. Boden*Tiefe >1,25-1,75m für Rohr DN 250*oberh.Leitungs. Abrechnung senkr. Baustoff nach Unterlagen des AG liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Einbaudokumentation nach Unterlagen des AG übergeben. Baustoff = grobkörniger Boden. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle ' für Rohr DN 250' Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und ver-			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.4.	Erdarbeiten Grundstücksanschlüsse			
5.4.10.	<p>Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst. n. Unterl.AG*Tiefe >1,25-1,75m Rohr bis DN 125*o.Verb./o.Wassrh. Verfüllboden ges.*LAGA Z 1.2 Aushub verwerten*Abr. senkrecht</p> <p>Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. In gewachsenem Boden. Homogenbereiche 'nach Unterlagen des AG' Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150. Verbau und Wasserhaltung werden gesondert vergütet. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen der Baugruben und des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zuordnungswert nach LAGA = Z 1.2. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.</p>	20,000 m3		
5.4.20.	<p>Entsorgung Boden bis Z 1.2</p> <p>Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen. Art der Belastung: bis Z1.2 nach LAGA Für eine vollständige Analyse siehe Baugrundgutachten</p> <p>Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie den Anforderungen der LAGA zuführen. Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung / Verwertung des Bodens. Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation sind durch den AN an den AG zu übergeben. Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke werden nicht extra vergütet.</p>	10,000 m3		
5.4.30.	<p>Zulage Handarbeit</p> <p>Handarbeit Zulage 'Homogenbereich A , alle Breiten und Tiefen, als Zulage 'zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen, im Wurzelbereich von Bäumen,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	oder auf Anweisung des AG / der BÜ. Handarbeit wird für Suchgräben und Leitungssicherung nicht gesondert vergütet.	5,000 m3		
5.4.40.	Zulage Bauschutt Zulage zu allen Aushubpositionen: Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl. Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.	10,000 m3		
5.4.50.	Verbau f. Leitungsgraben herstellen Tiefe 1,25-3 m*Breite Gr.Sohle nach DIN EN 1610 Verbau für Leitungsgraben entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Abgerechnet wird die Sichtfläche des Verbaus je Grabenwand. Die Länge wird gemessen in der Achse des Verbaus, die Tiefe wird gemessen von der vorgeschriebenen Oberkante des Verbaus bis zur planmäßigen Baugrubensohle bzw. Böschungslinie am Verbau. Grabentiefe über 1,25 bis 3,00 m.Breite der Grabensohle 'nach DIN EN 1610 '	70,000 m2		
5.4.60.	Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen und verdichten.Material Füllsand Leitungszone = Rohraufleger, Seitenverfüllung und Abdeckung,Höhe über Rohrscheitel 10 cm, beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzugleich der verdraengten Mengen größer 0,1 m².	10,000 m3		
5.4.70.	StL-Nr. 21.108/237.12.10.11 Baustoff lief.,in Leitungsgr. einb. grobk. Boden*Tiefe >1,25-1,75m Rohr bis DN 150*oberh.Leitungsgr. Abrechnung senkr. Baustoff liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Baustoff = grobkörniger Boden. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Breite der Grabensohle für Rohr bis DN 150.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.5.	Leitungsbau			
5.5.10.	StL-Nr. 24.110/404.14.20.01 Schacht ausbauen DU bis 1,00 m*Mauerwerk 30 cm Tiefe 1,25-2,00 m*Ausbau verwerten Freigelegten Schacht einschließlich Abdeckung vollständig ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigungen und das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Runder Schacht, DN/ID bis 1,00 m. Schacht aus Mauerwerk, bis 30 cm dick. Ausbautiefe ab OK Abdeckung über 1,25 bis 2,00 m. Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.	1,000 St		
5.5.20.	Entwässerungsrohrleitung abbrechen Rohr DN bis 250*Steinzeug-Rohr Tiefe ü.1,25-1,75*Ausb. verwerten Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN/ID bis 250. Rohr aus Steinzeug. Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	75,000 m		
5.5.30.	StL-Nr. 24.110/307.21.10.03 Entwässerungsrohrleitung verfüllen. DN ü. 150 - 250*FließBn.m.Quellz. Leitung reinigen*Räumg.bes.Kost.AN Entwässerungsrohrleitung verfüllen. Rohrleitung an den Enden abdichten. Rohr DN/ID über 150 bis 250. Baustoff = fließfähiger Beton mit Quellzusatz. Rohrleitung reinigen. Räumgut nach Unterlagen des AG entsorgen. Nachweis der Entsorgung nach Unterlagen des AG. Kosten der Entsorgung sind einzurechnen.	10,000 m		
5.5.40.	Kunststoffrohrleitung herstellen Rohr DN 250*KG2000 Verb. Wahl AN*Bettung Typ 1 Ringst. SN 16*LM 1,Sta. prüf. Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. An-			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	schluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID 250. Rohr KG2000, grün. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1 herstellen. Boden für Leitungszone liefern und einbauen. Fließsohlentiefe 'bis 1,80 m ' Überdeckungshöhe 'bis 1,60 m ' Ringsteifigkeit SN 16 nach DIN EN ISO 9969. Straßenverkehrslast = LM 1 nach DIN EN 1991-2. Stati- sche Berechnung aufstellen und in prüffähiger Form lie- fern.	75,000 m		
5.5.50.	Schachtanschluss an vorh. Schacht herstellen (Zul.) Rohr DN 250*Kunststoffrohr Betonfertigteile o. Mauerwerk*Anschluss+Gelenk Rohrleitung an vorhandenen Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrlei- tung. Rohrleitung DN/ID 250. Rohr aus Kunststoff. Schacht aus Betonfertigteilen oder Mauerwerk. Anschluss mit Schachtanschlussstück und Gelenkstück.	2,000 St		
5.5.60.	Kunststoffrohrleitung ablängen, DN 250 Kunststoffrohre bis DN 250 ablängen einschl. Verschnitt der Rohre Die Dichtigkeit der Rohrverbindungen ist zu gewährleisten.	1,000 St		
5.5.70.	Steinzeugrohr schneiden DN 250 Steinzeugrohr schneiden DN 250	2,000 St		
5.5.80.	Steinzeug-Gelenkstück DN 250 Steinzeug-Gelenkstück DN 250 zur Anbindung von Leitung KG2000 DN 250, SN 16 Länge 1 m, Normallast für Einbau in Hauptleitungen liefern und einbauen.	2,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.5.90.	Formstück einbauen (Zul.) KGUSM DN 250 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück 'KGUSM ' Rohr aus 'KG 2000 DN 250'				
		2,000	St		
Summe 5.5.	Leitungsbau				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.6.	Grundstücksanschlüsse			
5.6.10.	Entwässerungsrohrleitung abbrechen Rohr DN bis 150 Tiefe ü.1,25-1,75*Ausb. verwerten Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohr- leitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Offene Wasser- haltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Förder- menge und 5,00 m Förderhöhe je Stunde und Haltung aus- führen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert ver- gütet. Rohr DN/ID bis 150. Material Rohr unbekannt. Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Ausbaustoffe nach Wahl des AN verwerten.	25,000 m		
5.6.20.	Revisionsschacht D400, herstellen, RML Kunststofferteilschacht aus Kunststoff herstellen, Revisionsschacht, Schachtboden DN 400/150 Typ RML, Teleskop-Abdeckung D 400 komplett mit Dichtmanschette, ohne Lüftung, mit Klemmverschluß nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, Anschluß der Rohrleitungen DN 150 KG 2000 wird gesondert berechnet. lichte Schachttiefe über 1,10 bis 1,75 m. Auflager aus Sand , 12 cm dick, herstellen. nicht benötigte Einläufe mit Stopfen verschließen (max. 3 Stück pro Schacht).	4,000 St		
5.6.30.	Kunststoffrohrleitung herstellen DN150*KG 2000 Verb. Wahl AN*Bettung Typ 1 T ü. 1,25-1,75 m*Überdeckg.ü.1-2 m Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach stati- schen und konstruktiven Erfordernissen herstellen. An- schluss an Schacht sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN/ID 'DN 150' Rohr KG 2000, grün. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Überdeckungshöhe über 1,00 bis 2,00 m. Ringsteifigkeit SN 16 nach DIN EN ISO 9969.	30,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.6.40.	Formstück einbauen (Zul.) Bogen DN 150*Kunststoff-Rohr Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff.	12,000 St		
5.6.50.	Formstück einbauen (Zul.) Abzweig DN 150*Kunststoff-Rohr Rohr DN 150 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Abzweig, Anschlussrohr DN/ID 150. Rohr aus Kunststoff. Durchgangsrohr DN/ID 150.	12,000 St		
5.6.60.	Rohranschluss herstellen (Zul.) Anschluss DN 150*AL Kunststoff SL Kunststoff*Öffnung herst. Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN/ID der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung aus Kunststoff. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	4,000 St		
5.6.70.	Anschluss an Revisionsschacht herstellen DN 150 KG 2000 Rohranschluss an Grundstücksentwässerungsleitung herstellen Anschluss dichten Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschl. eventueller Übergangsstücke. Rohr DN der Anschlussleitung 150 Anschlussleitung aus Kunststoff. Anschluss mit Gelenkstück.	4,000 St		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.6.80.	Stahlabflussrohr DN 100 mit Reinigungsöffnung liefern und montieren Loro-X-Rohr oder gleichwertig DN 100 mit Reinigungsöffnung liefern und montieren, incl. verzinkter Schellen zur Wandbefestigung	4,000 St		
5.6.90.	Anschluss Stahlabflussrohr an Fallrohr und Grundleitung Anschluss des Stahlabflussrohres an vorhandenes Regenfallrohr und an die Grundleitung mit Formteilen aus KG (verzinkte Formteile im sichtbaren Bereich) Einschl. entsprechender Rückbau des vorhandenen Fallrohres. Anschluss inkl. sämtlicher benötigter Formteile und Übergangsstücke.	4,000 St		
5.6.100.	Anschluss Stahlabflussrohr Revisionsschacht Anschluss des Stahlabflussrohres an den Revisionsschacht mit Formteilen aus KG (verzinkte Formteile im sichtbaren Bereich) Einschl. entsprechender Rückbau des vorhandenen Fallrohres. Anschluss inkl. sämtlicher benötigter Formteile und Übergangsstücke.	4,000 St		
5.6.110.	Rohrleitung Ablängen DN 150 Kunststoff Kunststoffrohre DN 150 ablängen einschl. Verschnitt der Rohre Die Dichtigkeit der Rohrverbindungen ist zu gewährleisten.	4,000 St		
5.6.120.	Kreuzungen mit Kabeln, Leitungen und Kanälen bis DN 200 Kreuzungen mit Kabeln, Wasserleitungen, Versorgungsleitungen und Kanälen bis DN 200 . Die Leitungen aufhängen und sichern. Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub einschl. Handarbeit, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Mehrere Kabel deren Achsabstand nicht größer als zusammen 0,5m ist, gelten als eine Kreuzung.	20,000 St		
Summe 5.6. Grundstücksanschlüsse				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.7.	Prüfung			
5.7.10.	Dichtheit Rohrleitung prüfen Rohr DN 250*Kunststoff Länge bis 80m*Prüf. m. Luft SL./Anschl. Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Rohrleitung DN/ID 250. Rohr aus Kunststoff. Prüfung Länge bis 80 m Prüfung mit Luft. Prüfung der Sammelleitung mit Anschlussleitungen.	100,000 m		
5.7.20.	StL-Nr. 21.110/908.21.22 Dichtheit Schacht prüfen DN 1,00 - 1,50 m*Betonfertigteile Tiefe ü. 1,25-2 m*Prüf. Wahl AN Entwässerungsschacht auf Dichtheit prüfen. Erforderliche Verankerungen und Verschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfprotokoll erstellen und dem AG übergeben. Runder Schacht, DN/ID 1,00 bis 1,50 m. Schacht aus Betonfertigteilen. Schachttiefe ab OK Abdeckung über 1,25 bis 2,00 m. Prüfung nach Wahl des AN.	1,000 St		
5.7.30.	StL-Nr. 21.110/911.03.49.13.11 Kameradurchfahrung ausführen Rohr DN 250*Kunststoff Länge bis 80 m*vor Betrieb SL./Anschl.*Dokumentation ISY-Bau/Unterl.AG Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohrleitung DN/ID 250. Rohr aus Kunststoff. Haltungslänge 'Länge bis 80 m ' Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Befahrung der Sammelleitung mit Anschlussleitungen. Dokumentation mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Stationierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen schriftlich vorlegen.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Daten im ISY-Bau Austauschformat Abwasser (XML) sowie aufbereitet in Video-Datenformat nach Unterlagen des AG übergeben. Datenträger nach Unterlagen des AG.	100,000 m		
5.7.40.	<p>Künzelstab im Leitungsgraben Künzelstabuntersuchung mit leichter Rammsonde (DPL 10) nach DIN 4094, Spitzendurchmesser 3,57 cm. Spitzenquerschnitt A = 10 cm². Geforderter Verdichtungswert für Leitungsgräben mit Bodentausch wie beschrieben: 10 Schläge pro 10 cm Eindringtiefe. Prüfung im Beisein des AG, einschl. Anfertigung eines Protokolls. Kontrollkünzelstabuntersuchung nach einer evtl. Nachverdichtung werden nicht vergütet.</p>	1,000 St		
5.7.50.	<p>Beweissicherung Beweissicherung zur Aufnahme von Vorschäden, Gebäuden in Außenansicht, Straßen im Baufeld und Zufahrten zum Baufeld. Bestandsaufnahme durch Fotos, Textteil mit Beschreibungen und Skizzen. Beweissicherung ist durch geeignete Maßnahmen vor Baubeginn durch den AN durchzuführen und dem AG zu übergeben. Nach Beendigung der Straßenbauarbeiten ist eine Kontrolle über evtl. entstandene Schäden durchzuführen und zu dokumentieren. Die 1. Dokumentation ist vor Beginn der Arbeiten an die Bauüberwachung zu übergeben, die 2. mit der Erstellung der Schlussrechnung. Abrechnung 70% nach Übergabe der 1. Dokumenten und 30% mit Übergabe der 2. Dokumentation.</p>	1,000 psch		
5.7.60.	<p>Bestandsdokumentation Bestandsdokumentation auf Lagebezug ETRS 89/ Zone 32 und Höhenbezug DHHN 92 Einarbeiten örtl. Aufmaße der fertiggestellten Kanäle, Rohrleitungen und Bauwerke entsprechend DIN 2425, und DVGW 120. Einmessen des örtlichen Bestandes wie Gebäude, Strassenränder usw., einschl. Angabe zum Material der Leitungen, Nennweiten, Knickpunkte. Höhen und Lageniveau von Druckleitungen sind an offener Baugrube aufzunehmen, bzw. entsprechend</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**
LV: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Vortriebsprotokollen darzustellen.</p> <p>zu liefernde Unterlagen: - Lagepläne 1: 250 oder kleiner - Leitungspläne 1:250 oder kleiner</p> <p>analog: Pläne in Papier (bunt) 2-fach, gefaltet mit Lochverstärkung digital: CD / DVD: DXF oder DWG mit Plotstiltabelle und als PDF</p> <p>Übergabe der Kanalstammdaten im ISYBAU-Austauschformat Typ K und LK (01/96).</p> <p>Vorab wird der Bauleitung ein Kontrollabzug übergeben.</p>				
		1,000	psch		
5.7.70.	<p>Fotodokumentation Baubegleitende Fotodokumentation aller wichtigen Bauphasen und der Gebäude, Grundstücksmauern und anderen Baulichkeiten (digital) herstellen.</p> <p>- Fotodokumentation vor Baubeginn aufnehmen und dokumentieren. - baubegleitende Dokumentation - nach Beendigung der Bauarbeiten ist eine Kontrolle über eventuell entstandene Schäden durchzuführen und zu dokumentieren.</p> <p>Geliefert wird eine Fotodokumentation für das Baufeld und angrenzender Bereiche bis 30 m mit dem Inhalt von Gebäuden (nur Aussenaufnahmen), Grundstückseinfassungen, Verkehrsanlagen, Ausstattung.</p>				
		1,000	psch		
Summe 5.7.	Prüfung				
Summe 5.	Erneuerung Mischwasserkanal				

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.2.	Erdarbeiten Leerrohr			
6.2.10.	<p>StL-Nr. 21.108/214.91.98.30.31 Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst. Homogenbereich A und B*Tiefe bis 1,25 m Breite 0,60m*ohne Wasserhlgt. Verfüllboden ges.*Entsorg. gesond. Abr. senkrecht Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstel- len. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Schacht- durchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. In gewachsenem Boden. Homogenbereiche 'A und B' Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle '0,60 m, Schachtbaugruben entsprechend Erfordernis' Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen der Baugruben und des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Ent- sorgung wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.</p>	5,000 m3		
6.2.20.	<p>Zulage Entsorgung Bauschutt Zulage zu allen Aushubpositionen: Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl. Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.</p>	4,000 m3		
6.2.30.	<p>Entsorgung Boden bis Z 1.2 Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen. Art der Belastung: bis Z1.2 nach LAGA Für eine vollständige Analyse siehe Baugrundgutachten</p> <p>Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie den Anforderungen der LAGA zuführen. Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung / Verwertung des Bodens. Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation sind durch den AN an den AG zu übergeben. Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke werden nicht extra vergütet.</p>	1,000 m3		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.2.40.	<p>Zulage zu Aushub: Handschachtung Handschachtung in allen Breiten und Tiefen, als Zulage zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen oder auf Anweisung des AG / BL.</p>	2,000 m3		
6.2.50.	<p>Kreuzungen mit Kabeln, Leitungen und Kanälen bis DN 200 Kreuzungen mit Kabeln, Wasserleitungen, Versorgungsleitungen und Kanälen bis DN 200 . Die Leitungen aufhängen und sichern. Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub einschl. Handarbeit, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Mehrere Kabel deren Achsabstand nicht größer als zusammen 0,5m ist, gelten als eine Kreuzung.</p>	25,000 St		
6.2.60.	<p>Parallel Kabel, Leitungen sichern Parallel verlaufende Kabel, Wasserleitungen und Ver- sorgungsleitungen (bis 200 mm Außendurchmesser) auf- nehmen (soweit erforderlich), aufhängen, sichern und wieder ordnungsgemäß verlegen (soweit erforderlich). Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aus- hub, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Handarbeit wird für Suchgräben und kreuzende Leitungen nicht gesondert vergütet.</p>	65,000 m		
6.2.70.	<p>Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen und verdichten. Material Füllsand Leitungszone = Auflager, Seitenverfüllung und Abdeckung, Höhe über Scheitel 30 cm, beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdraengten Mengen größer 0,1 m².</p>	5,000 m3		
6.2.80.	<p>Trassenwarnband mit Metalleinlage Trassenwarnband mit Metalleinlage, Aufschrift "Leerrohr". Das Trassenwarnband muß 30 cm über Rohrscheitel verlegt werden. Liefern und Verlegen.</p>	70,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.3.	Erdarbeiten Gasleitung			
6.3.10.	<p>StL-Nr. 21.108/214.91.98.30.31 Leitungsgr. m. Schachtbaugr. herst. Homogenbereich A und B*Tiefe bis 1,25 m Breite bis 1m*ohne Wasserhltg. Verfüllboden ges.*Entsorg. gesond. Abr. senkrecht Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Schachtdurchmesser und -abstände nach Unterlagen des AG. In gewachsenem Boden. Homogenbereiche 'A und B' Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle 'bis 1 m, Schachtbaugruben entsprechend Erfordernis' Wasserhaltung wird gesondert vergütet. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen der Baugruben und des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub beseitigen. Entsorgung wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.</p>	35,000 m3		
6.3.20.	<p>Zulage Entsorgung Bauschutt Zulage zu allen Aushubpositionen: Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl. Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.</p>	18,000 m3		
6.3.30.	<p>Entsorgung Boden bis Z1.2 Zulage zu Aushubposition: Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen. Art der Belastung: bis Z1.2 nach LAGA Für eine vollständige Analyse siehe Baugrundgutachten</p> <p>Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie den Anforderungen der LAGA zu führen. Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung / Verwertung des Bodens. Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation sind durch den AN an den AG zu übergeben. Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke werden nicht extra vergütet.</p>	17,000 m3		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.3.40.	Zulage zu Aushub: Handschachtung Handschachtung in allen Breiten und Tiefen, als Zulage zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen oder auf Anweisung des AG / BL.	5,000 m3		
6.3.50.	Kreuzungen mit Kabeln, Leitungen und Kanälen bis DN 200 Kreuzungen mit Kabeln, Wasserleitungen, Versorgungsleitungen und Kanälen bis DN 200 . Die Leitungen aufhängen und sichern. Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub einschl. Handarbeit, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Mehrere Kabel deren Achsabstand nicht größer als zusammen 0,5m ist, gelten als eine Kreuzung.	15,000 St		
6.3.60.	Parallel Kabel, Leitungen sichern Parallel verlaufende Kabel, Wasserleitungen und Ver- sorgungsleitungen (bis 200 mm Außendurchmesser) auf- nehmen (soweit erforderlich), aufhängen, sichern und wieder ordnungsgemäß verlegen (soweit erforderlich). Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aus- hub, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Handarbeit wird für Suchgräben und kreuzende Leitungen nicht gesondert vergütet.	50,000 m		
6.3.70.	Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen und verdichten. Material Füllsand Leitungszone = Auflager, Seitenverfüllung und Abdeckung, Höhe über Scheitel 30 cm, beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdraengten Mengen größer 0,1 m ² .	30,000 m3		
6.3.80.	Trassenwarnband mit Metalleinlage Trassenwarnband mit Metalleinlage, Aufschrift "Gasleitung". Das Trassenwarnband muß 30 cm über Rohrscheitel verlegt werden. Liefern und Verlegen.	55,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.4.	Erdarbeiten Trinkwasser			
6.4.10.	StL-Nr. 21.108/206.91.90.30.29 Leitungsgraben herstellen Homogenbereich A und B*Tiefe bis 1,25 m Breite Grabensohle 0,80m*Verfüllboden ges. Aushub verwerten*Abr. senkr. Wände Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. In gewachsenem Boden. Homogenbereiche 'A und B' Grabentiefe bis 1,25 m. Breite der Grabensohle '0,80 m' Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten. Abgerechnet 'wird mit senkrechten Wänden.'	40,000 m3		
6.4.20.	Zulage Entsorgung Bauschutt Zulage zu allen Aushubpositionen: Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl. Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.	20,000 m3		
6.4.30.	Entsorgung Boden bis Z1.2 Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen. Art der Belastung: bis Z1.2 nach LAGA Für eine vollständige Analyse siehe Baugrundgutachten Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie den Anforderungen der LAGA zu führen. Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung / Verwertung des Bodens. Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation sind durch den AN an den AG zu übergeben. Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke werden nicht extra vergütet.	20,000 m3		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.4.40.	<p>Zulage zu Aushub: Handschachtung Handschachtung in allen Breiten und Tiefen, als Zulage zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen oder auf Anweisung des AG / BL.</p>	5,000 m3		
6.4.50.	<p>Kreuzungen mit Kabeln, Leitungen und Kanälen bis DN 200 Kreuzungen mit Kabeln, Wasserleitungen, Versorgungsleitungen und Kanälen bis DN 200 . Die Leitungen aufhängen und sichern. Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub einschl. Handarbeit, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Mehrere Kabel deren Achsabstand nicht größer als zusammen 0,5m ist, gelten als eine Kreuzung.</p>	22,000 St		
6.4.60.	<p>Parallel Kabel, Leitungen sichern Parallel verlaufende Kabel, Wasserleitungen und Ver- sorgungsleitungen (bis 200 mm Außendurchmesser) auf- nehmen (soweit erforderlich), aufhängen, sichern und wieder ordnungsgemäß verlegen (soweit erforderlich). Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aus- hub, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Handarbeit wird für Suchgräben und kreuzende Leitungen nicht gesondert vergütet.</p>	50,000 m		
6.4.70.	<p>Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen Geeigneten Boden in Leitungszone einbauen und verdichten. Material Füllsand Leitungszone = Auflager, Seitenverfüllung und Abdeckung, Höhe über Scheitel 30 cm, beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen des Baugrubenaushubes, abzüglich der verdraengten Mengen größer 0,1 m².</p>	35,000 m3		
6.4.80.	<p>Trassenwarnband mit Metalleinlage Trassenwarnband mit Metalleinlage, Aufschrift "Trinkwasser". Das Trassenwarnband muß 30 cm über Rohrscheitel verlegt werden. Liefern und Verlegen.</p>	80,000 m		

Angebotsaufforderung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.5.	Stundenlohnarbeiten			
6.5.10.	<p>Stundenlohn (gemittelt) für alle Beschäftigten Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einsch. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden nicht gesondert vergütet. Mittellohn für alle auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte.</p>	10,000 h		
6.5.20.	<p>StL-Nr. 03.101/915.02 Bagger 0,4-1,0 m3 Stundenlohnarbeiten durch Baugeraete auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer das jeweilige Geraet umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugeraet. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden. Bagger ueber 0,4 bis 1,0 m3.</p>	5,000 h		
6.5.30.	<p>StL-Nr. 03.101/920.06.00 LKW-Kipper 8 t Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausfuehren. Der Verrechnungssatz fuer den jeweiligen LKW umfasst saemtliche Aufwendungen fuer den Einsatz des LKW, insbesondere Geraetevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie saemtliche Zuschlaege einschliesslich der Kosten fuer den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt fuer das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Verguetet werden die tatsaechlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsaechlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhoehung der Nutzlaststufe fuer Sonderfahrzeuge). LKW-Kipper, ca. 8 t Nutzlast.</p>	5,000 h		

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**
LV: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
3.	Freianlagen	
3.1.	Pflanzungen	
3.2.	Saat- und Pflanzarbeiten	
3.3.	Pflegearbeiten	
	<hr/>	
	Summe 3. Freianlagen	

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**
LV: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
4.	Beleuchtung	
4.1.	Tiefbauarbeiten	
4.2.	Material- und Montagearbeiten	
4.3.	Allgemeine Arbeiten	
	<hr/>	
	Summe 4. Beleuchtung	

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**
LV: 1517 **Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
6.	Erdarbeiten Medienverlegung	
6.1.	Sonstiges	
6.2.	Erdarbeiten Leerrohr	
6.3.	Erdarbeiten Gasleitung	
6.4.	Erdarbeiten Trinkwasser	
6.5.	Stundenlohnarbeiten	
<hr/>		
Summe 6.	Erdarbeiten Medienverlegung	

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK
 LV: 1517 Straßenausbau St.-Jakobi-Str. SBK

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	1517	
1.	Baustelleneinrichtung/Verkehrssicherung	
2.	Verkehrsanlagen	
3.	Freianlagen	
4.	Beleuchtung	
5.	Erneuerung Mischwasserkanal	
6.	Erdarbeiten Medienverlegung	
Summe LV		
	1517 Straßenausbau St.-Jakobi-S..	
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	 EUR
	in Höhe von 19,00 %	 EUR
		 EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 107